

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender



Bau boomt weiter

TURMKRANE LAUFEN RUND

Vertikal Verlag | Sundgaullee 15 | 79114 Freiburg | www.vertikal.net | PVST E46564 | Deutsche Post AG | Entgelt bezahlt



DAUERLÄUFER ANHÄNGERBÜHNEN ++ HBB, EIN NEUER NAME

MAGNI: ERFAHRUNG, ZUVERLÄSSIGKEIT UND VIELSEITIGKEIT



Drehbare Teleskopstapler **RTH-Serie**

Alle Modelle zwischen 21-51 m sind serienmäßig ausgestattet mit:

- Stufe V-Motoren mit Dieselpartikelfilter + AdBlue + DOC
- Stärkste Trag- und Resttragfähigkeit am Markt
- Überdruckkabine mit Klimaanlage und Heizung
- Liebherr Drehantriebe
- 10 Zoll-Touch Displays (7 Zoll-Touch Displays beim RTH 4.18 + RTH 5.18)
- MyMagni Telematik
- Funkfernsteuerung
- RFID Chip mit automatischer Anbaugeräteerkennung
- Vorbereitung für Lasthaken, Seilwinde + Arbeitskorb
- Optional mit Twin Energy (Elektro-Kit)



Sofort verfügbare Maschinen ab Lager:

RTH 4.18	RTH 7.26
RTH 5.18	RTH 6.30
RTH 6.21	RTH 6.35
RTH 6.25	RTH 6.39

Kontaktieren Sie uns und überzeugen Sie sich selbst!



April | Mai 2021



21



35



51



28



30



55

PANORAMA

05 **Messekalender**

07 **Neuste Nachrichten**

Ulferts & Wittrock ordert groß / Magni setzt auf Schünke / Tadano bringt neue LKW-Aufbaukrane

MASCHINEN

21 **Dicht gedrängt, eng getaktet**

Es brummt weiterhin am Bau. Welche Neuheiten den Markt für Turmdrehkrane bereichern, erläutert Alexander Ochs.

28 **Wotan, der IV.**

Acht Jahre nach der Vorstellung des ersten Wotan-Modells entern Ralf Britz und sein Team das 1.000-mt-Segment. *Kran & Bühne* weiß mehr dazu.

30 **Gut abgehangen?**

Alles Neue zu neuen und alten Anhängerbühnen hat Alexander Ochs in Erfahrung gebracht.

35 **HBB, ein neuer Hersteller**

Ausgerechnet bei den ewig totgesagten Anhängerbühnen betritt ein neuer Akteur den Markt. *Kran & Bühne* stellt ihn vor.

37 **SPEZIAL GLASBAU**

Glas, frisch gedruckt / Glashebegeräte / Einsatzberichte / Panorama

55 **City Boy macht sich klein**

Den City Boy von Spierings gibt es im Original als Plug-In-Hybrid. Das Modell kommt – verständlicherweise – ohne Stromkabel aus.

51 **EINBLICK**

Unser Foto des Monats und weitere Kurzmeldungen aus aller Welt

52 **BRANCHENLINKS**

Kran & Bühnes Liste wichtiger Internetadressen

56 **K&B LADEN**

Liquider Laufzeitmesser / Kontra Reifenverschleiß / Werkzeuggürtel mit Klick / Neues zu Gefahrstoffen

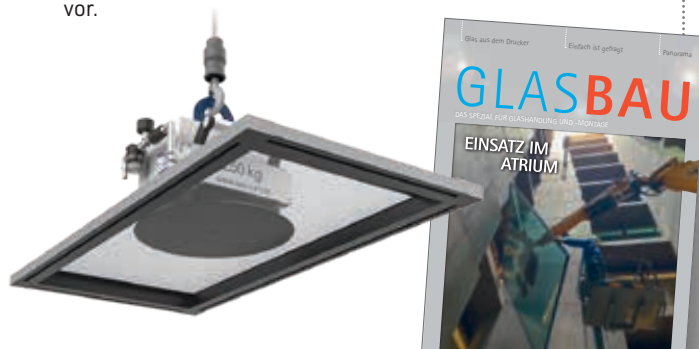
57 **KLEINANZEIGEN**

62 **VORSCHAU & IMPRESSUM**

21 **TITELTHEMA**

BKL montiert 202 EC-B auf Hochhausdach in Wolfsburg

(Foto: BKL Baukran Logistik/Franziska Gilli)



AC 45 City



Passt immer.

Der Demag AC 45 City: mit nur 3,16 Meter Höhe kompakter als jeder andere Kran seiner Klasse, mit IC-1 Plus Steuerung vielseitig wie kein anderer und dabei mit nur 34 Tonnen Maximalgewicht auch noch voll straßentauglich. Das macht ihn zum besten Demag City Kran aller Zeiten!

Besuchen Sie demagmobilecranes.com und melden Sie sich an für Neuigkeiten von Demag – den Erfindern der City-Krane.

Above. Ahead. Always.

DEMAG[®]
TADANO GROUP

Alle folgenden Daten sind nur **unter Vorbehalt**.
Aktuelle Termine finden Sie stets unter vertikal.net

MESSEKALENDER DEUTSCHLAND

INNOVATIONSTAGE DER HÖHENZUGANGSTECHNIK 2021



Offenes Branchentreffen
des Vereins Born to Lift
6. - 7. Juli 2021; Hohenroda

Fax: 0931 2705 639 39

PLATFORMERS' DAYS 2021



Fachmesse für mobile Hebe- & Zugangstechnik
10. - 11. September 2021; Karlsruhe
Tel: 0721 3720 5096; Fax: 0721 3720 9950 96

13. INTERNATIONALE SCHWERLASTTAGE



„Keine Angst vor schweren Brocken“
1. - 2. Oktober 2021; Hohenroda
Tel: 06181 9060 705

BAUMA 2022



Die weltweit größte und wichtigste Baufach-
messe in 33. Auflage
4. - 10. April 2022; München

Tel: 089 949 20720; Fax: 089 949 20729

MESSEKALENDER INTERNATIONAL

SUISSE PUBLIC SMART



Leitmesse des öffentlichen Sektors
in der Schweiz - hybrid oder digital
9. - 10. Juni 2021; Bern, Schweiz
Tel: +41 (0)31 340 1111; Fax: +41 (0)31 340 1110

JDL 2021



Krane, Bühnen und Stapler à la française
23. - 25. Juni 2021; Beaune, Frankreich
Tel: +33 (0)1 4563 6822

VERTIKAL DAYS 2021



14. Ausgabe der großen Show
rund um Krane, Bühnen & Co.
22. - 23. September 2021; Peterborough, England
Tel: +44 (0)8707 740436; Fax: +44 (0)1295 768223

GIS



Italienische Fachmesse für Krane, Arbeitsbühnen,
Teleskoplader und Baumaschinen
7. - 9. Oktober 2021; Piacenza, Italien

Tel: +39 010 570 4948

THE ARA SHOW 2021



The American Rental Association Show,
Konferenz & Messe
18. - 20. Oktober 2021; Las Vegas, Nevada, USA

Tel: +1800 334 2177; Fax: +1309 764 1533

BAUMAG 2022



Schweizer Baumaschinenmesse
13. - 16. Januar 2022; Luzern, Schweiz
Tel: +41 56 204 20 20; Fax: +41 56 204 20 10

Vertikal
.net Die Links zu den Webseiten der Messen finden
Sie auf www.Vertikal.net

Alles geht online

Die Welt wird digitaler. Alles geht über das Internet. Von der Pizza bis zur Unterhose. Auch Baumaschinen? Nun, Ritchie Bros als größter Auktionator in diesem Bereich sagt zum Beispiel: ja. Schon vor dem Lockdown waren viele Bieter aus aller Welt bei den Auktionen online zugeschaltet. Und geht das auch für Neumaschinen? Nun, den Herstellern blieb nicht viel anderes übrig, als die Neuerungen digital vorzustellen. Entweder mit Clips oder mit Live-Konferenzen. Dazu werden die Leute eingeladen. Aber wenn alle zuschauen, traut sich der Einzelne meist nicht aus der Deckung, um seine Fragen zu stellen. Es ist etwas anderes, ob man „nur“ über einen Preis bei einer Auktion verhandelt oder Details bespricht wie den Liefertermin und das ein oder andere Extra. Das soll ja schließlich nicht die ganze Welt mitbekommen. Doch auch dafür kann man sich im Nachgang einfach in einem persönlichen Gespräch mit seinem Gegenüber zusammentun, altklassisch per Telefon oder modern per Videoschleife.

Komisch ist nur eine Sache, die mir bei den Gesprächen immer wieder begegnet ist, gerade wenn es um Krane oder Arbeitsbühnen geht. Sowohl den Herstellern als auch deren Kunden reicht das nicht. Es gibt viele, die sagen, dass sie sich inzwischen für jede Messe oder Veranstaltung anmelden, immer in der Hoffnung, dass irgendwann mal wieder etwas stattfindet. Und jene, die solche Events gerne besuchen, damit sie nicht nur die nackte Maschine sehen, sondern diese auch mal erspüren können – mit den eigenen Händen anfassen. Auch wenn der Mensch hauptsächlich über die Augen seine Umwelt wahrnimmt, sind wohl andere Sinne ebenso wichtig. Krane und Arbeitsbühnen mögen zwar, wie Pizzen und Unterhosen, Güter sein, aber scheinbar fühlen sie sich ganz anders an.

Doch wann wird das wieder möglich sein? Die Hoffnung ist, dass man sich in kleinem Maßstab, mit wenigen Personen, im Außenbereich treffen kann. Das wurde schon im vergangenen Jahr so gemacht. Mancher hatte allerdings mehr im Gepäck als ihm und seiner Gesundheit lieb war. Die Situation sollte nicht unterschätzt werden. Und Großveranstaltungen? Momentan ist alles bis Ende Juni ausgesetzt. Ob das so weitergeht oder Freiluft-Events – in welcher Form auch immer – durchgeführt werden können, kann derzeit nicht vorausgesagt werden.

Ihr



Rüdiger Kopf | Chefredaktion → rk@vertikal.net

PRODUKTIVITÄT UM DAS DREIFACHE ERHÖHEN

Erledigen Sie mehr Arbeiten in weniger Zeit mit den neuen JLG® HC3 Teleskoparbeitsbühnen mit hoher Tragkraft. Dank des erweiterten Arbeitsbereiches mit drei Tragfähigkeitsbereichen können diese Maschinen in jeder Zone bis zu drei Personen samt Werkzeugen in die Höhe befördern.



600AJ HC3

600S HC3

660SJ HC3

460SJ HC3

ENTDECKEN SIE UNSERE HC3-TELESKOPARBEITSBÜHNEN MIT HOHER TRAGFÄHIGKEIT

Wenn Sie größere Lasten in größere Höhen befördern müssen, bieten Ihnen die Teleskoparbeitsbühnen mit hoher Tragfähigkeit von JLG verschiedene Optionen. Unser Produkt-Lineup beinhaltet Teleskoparbeitsbühnen mit hoher Tragfähigkeit der Serien 400, 600 und 800 und soll bis zum Herbst 2020 erweitert werden. Sehen Sie sich die Spezifikationen für jede erhältliche Maschine an und zögern Sie nicht, nach Informationen zu neuen Modellen zu fragen.

Erfahren Sie mehr unter www.jlg.com

JLG®

JLG Deutschland GmbH | Max-Planck-Straße 21 | D-27721 Ritterhude/Ihlpohl (bei Bremen) | Tel: +49 (0) 421 693 500



LKW-KRANE VON TADANO

Frisch aufgebaut

Tadano hat seine 50- und 70-Tonnen-LKW-Krane HK 4.050-1 und HK 4.070-1 auf handelsüblichem LKW-Chassis auf den Markt gebracht. Sie bieten dem Hersteller zufolge eine verbesserte Manövrierfähigkeit, variable Abstützung sowie weitere technische Updates. Die beiden neuen Modelle ersetzen den HK 40 und den HK 70 und sind Teil einer Strategie des Herstellers, den Markt für LKW-Aufbaukrane zu beleben. Beide folgen Tadanos Konzept der Doppelmotorisierung mit Mercedes- oder Cummins-Motor der Stufe V im Oberwagen, während der unten verbaute Motor vom gewählten Fahrgestell abhängt. Beide Krane können in der Arbeitskonfiguration mit einem zulässigen Gesamtgewicht von bis zu 32 Tonnen fahren, sodass in den meisten europäischen Ländern keine zusätzlichen Straßenzulassungen erforderlich sind. Der HK 4.050 kann dabei auch bis zu 4,5 Tonnen Gegengewicht mitführen.

NEUER MOBILBAUKRAN VON LIEBHERR

Frisch vorgestellt

Liebherr hat seinen brandneuen Mobilbaukrans auf drei Achsen vorgestellt. Rein virtuell ist der MK 73-3.1 vom Stapel gelassen worden. Damit hat das Unternehmen wieder einen 3-Achser in der Kategorie seiner Mobilbaukrane im Portfolio. Alle technischen Daten lagen vor Redaktionsschluss nicht vor. Neben dem klassischen Faltkonzept sind auch die hochfahrbare Krankabine und der steilstellbare Ausleger mit integriert. Für seine Mobilkrane hat Liebherr etliche Features entwickelt, die es sicherlich auch für den neuen MK 73 zu haben gibt, so zum Beispiel die Variobase oder der Plug-in-Elektroantrieb.

NEUHEITEN
VON SKYJACK

Ganzjährig freigeschaltet

SKYJACK
simply reliable

Vier Neuheiten hat Skyjack auf Lager und hat dafür eigens ein Online-Event namens „Skyworld“ veranstaltet. An vier Tagen hintereinander präsentierte das Unternehmen virtuell seine neuen Entwicklungen: die SJ20, die SJ3014, die SJ9664 RT sowie die SJ40+ und SJ45+. „Produkte auf den Markt zu bringen, ohne sie persönlich demonstrieren zu können, ist eine große Herausforderung. Deshalb war es uns wichtig, die Online-Plattform ganzjährig freizuschalten“, bemerkt Senior Produktmanager Kurt Atchison. „Wir wollen die Maschinen für unsere Kunden erfahrbar machen und ein Erlebnis bieten, das dem auf einer Messe so ähnlich wie möglich ist.“ Auf der Online-Plattform werden virtuelle Rundgänge veranstaltet, regional erhältliche Standard- und Sonderausstattungen vorgestellt, Produktdokumentationen verfügbar gemacht und vieles andere mehr. Die „Live“-Abteilung des Events ist das ganze Jahr über mit Links zu Webinar-Aufzeichnungen geöffnet.

NEUER 90-TONNER

Terex bringt RTs

Terex Cranes stellt mit dem TRT 90 das neueste Modell seiner Geländekrane vor. Der Kran hat eine Tragfähigkeit von maximal 90 Tonnen und ist neben dem TRT 80 das zweite Modell der Baureihe. Beide verfügen über einen proportionalen Auslegermodus mit voller Leistung. Beim neuen 90-Tonnen-Modell sorgt ein fünfteiliger 47-Meter-Ausleger mit dreifachem Teleskopiermodus für eine maximale Hakenhöhe von 45 Metern. Das Gegengewicht des TRT 90 ist modular aufgebaut und verfügt über den gleichen selbstentfernbar Balast wie sein Vorgängermodell, der RT 90, so dass kein Hilfskran erforderlich ist. ■



1939 - 2021

Heinz Schmidbauer

Heinz Schmidbauer, langjähriger geschäftsführender Gesellschafter der Schmidbauer KG, ist am 1. März 2021 im Alter von 81 Jahren verstorben. Am 20. März hätte er seinen 82. Geburtstag gefeiert. Heinz Schmidbauer übernahm die Leitung des Familienunternehmens von seinem Vater Jakob Schmidbauer,

der die Firma 1932 aus der Taufe gehoben hatte. Über die Jahre hinweg entwickelte sich die Schmidbauer KG zu einem der größten Kranvermieter im deutschsprachigen Raum. „Insbesondere durch sein technisches Fachwissen legte er das Fundament für den Aufbau des für Schmidbauer so wichtigen Großkran-

geschäfts“, wird seitens des Unternehmens betont. Nach seinem Ausscheiden aus der operativen Tätigkeit stand er über viele Jahre der Geschäftsführung in seiner Funktion als Beirat mit Rat und Tat zur Seite. ■



EINSATZ FÜR PALFINGER-RAUPENKRAN

Sehr speziell

Leipzigs Hauptbahnhof wird modernisiert. Um den Betrieb aufrechtzuerhalten, wird auch während der Nacht auf gesperrten Gleisen mit deaktivierten Oberleitungen gearbeitet. Zum Einsatz kommt ein Palfinger-Raupenkran PCC 71.002. Für die Anforderungen in der sächsischen Messestadt sei der Raupenkran ideal, erklärt René Wirthgen von der ausführenden Strabag Rail. „Wir haben uns für den Palfinger-Raupenkran entschieden, weil er uns die Flexibilität garantiert, die wir für diese sehr speziellen Arbeiten benötigen“, betont er. Dank des PCC 71.002 musste die Oberleitungsanlage nicht komplett demontiert werden. Das Besondere des Krans sind die Teleskopstützen, die die Kraneinheit ausfahren kann und mit denen sie Niveauunterschiede von bis zu acht Grad ausgleicht. Außerdem kann der Raupenkran dank seines überstreckbaren Knickarms und Fly-Jibs die zu demontierenden Masten problemlos verheben. Damit sind Einsätze unterhalb oder zwischen Oberleitungsanlagen leichter machbar. „Mit Baggern und kleineren Geräten wären die vielen schweren Masten innerhalb der vorgegebenen Zeit nicht zu demontieren“, erläutert Wirthgen. ■



Unsere Aufgabe ist es, Raupenarbeitsbühnen zu bauen. Unsere Mission ist es, die Qualität unserer Produkte durch Investitionen in Forschung, Innovation und Technologie kontinuierlich zu verbessern.

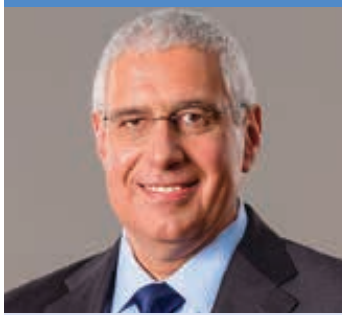
Unser Geheimnis ist es, dass wir uns in Ihre Aufgaben und Anwendungen hineinversetzen können, um Ihre Erwartungen stets gerecht zu werden und Ihre Wünsche vorzusehen.

Denn, dass Sie speziell fühlen, ist unsere Spezialität.

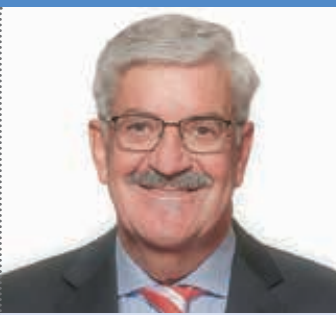
CMC
THE SPECIALIST

www.cmclift.com

KURZ & WICHTIG



↑ Wacker Neuson macht **Karl Tragl** zum neuen Vorstandsvorsitzenden und CEO. Im Juni löst er Kurt Helletzgruber ab, der aus dem Aufsichtsrat in den Vorstand entsendet ist und derzeit interimistisch das Amt des CEO und CFO innehat. Tragl war fast drei Jahre lang Vorstandssprecher von Diehl.



↑ Zum stellvertretenden Geschäftsführer wurde bei Raimondi Cranes **Diego Borgna** ernannt. Er soll zugleich als *Director Operations* auch das operative Geschäft des Unternehmens mitleiten. Borgna verfügt über mehr als zwei Jahrzehnte Erfahrung in der weltweiten Kranbranche und über besondere Expertise in der Internationalisierung und Modernisierung von Produktionsstätten in verschiedenen Regionen.



↑ Seine neue Stelle als CEO von Hyva hat **Alex Tan** angetreten. Er folgt auf Marco Mazzù, der Vorstandsvorsitzender wird. Tan ist seit 2003 bei Hyva und übernahm 2004 die Geschäftsführung von Hyva China. Im Jahr 2011 übernahm er – zusätzlich zu seiner Rolle in China – die Leitung von Hyva Asien, und 2015 kam die Verantwortung für die Hyva-Produktlinie für Abfallmanagement hinzu.

Tadano hat bekanntgegeben, dass Chief Executive Officer **Koichi Tadano**, 66, Anfang April das Amt des Vorstandsvorsitzenden übernimmt. Sein Nachfolger als CEO wird **Toshiaki Ujii**. Der 59-Jährige war zuvor COO von Tadano. Erstmals in der über hundertjährigen Unternehmensgeschichte steht kein Mitglied der Tadano-Familie an der Spitze des Konzerns. ↓

Deutz hat **Dr. Sebastian C. Schulte** als Nachfolger von Dr. Andreas Strecker ernannt. Er hat zum 1. März die Ressorts Finanzen, Personal, Einkauf und Information Services als Finanzvorstand (CFO) übernommen. ↓

ZF ernannt **Daniel Härter** zum Leiter der Division Arbeitsmaschinen- und Prüfsysteme, die Achsen und Getriebe für Bau- und Landmaschinen herstellt. Es ist größte Business Unit innerhalb der ZF-Division Industrietechnik. Härter folgt auf Udo Kneitz, der das Unternehmen Ende 2020 verlassen hat. ↓



HAULOTTE BRINGT SIGMA

Neuentwickelte Booms

Haulotte hat eine komplett neue vollelektrische 16-Meter-Gelenkteleskopbühne vorgestellt, die Sigma 16 und Sigma 16 Pro. Das Unternehmen sagt, dass die Maschine das Ergebnis einer völlig neuen sogenannten White-Paper-Konstruktion sei, und während einige Faktoren für den typischen Haulotte-Look sorgen, ist die Konfiguration wirklich völlig neu. Die Maschine verfügt über ein Doppelgelenk, an dessen Ende ein zweiteiliger Teleskopausleger und ein um 130 Grad abwinkelbarer Jib sitzen. Der Jib des Pro-Modells bietet zusätzlich 110 Grad horizontale Drehung, 55 Grad zu beiden Seiten. Die Arbeitshöhe beträgt 16,1 Meter, und die uneingeschränkte Tragfähigkeit der Plattform liegt bei 230 Kilogramm. Die maximale Reichweite liegt bei 8,35 Meter; bei der Pro sind es aufgrund der unterschiedlichen Konfiguration des drehbaren Jibs 8,05 Meter. Die Gesamtlänge in Transportstellung beträgt 6,60 Meter bei einer Gesamthöhe von zwei Metern. ■



8,5 MILLIONEN INVEST Schnitger baut aus

Die Firma W. Schnitger GmbH investiert mehr als 8,5 Millionen Euro in ihren Stammsitz im südniedersächsischen Northeim. Hier baut das Unternehmen seinen Standort aus. So sollen die drei vorhandenen Werkshallen „zu einer effizienten Infrastruktur zusammengeschlossen werden“, wie es heißt. Moderne Arbeitsplätze und eine digitale Arbeitsumgebung sollen dabei entste-

hen. „Durch die geplanten Investitionen ergeben sich zahlreiche positive Perspektiven“, erläutert Daniel Wenzel. Die größte Rolle spielt dabei die Digitalisierung der gesamten Werkstatt. Vom Begrüßungsbildschirm über die Tablet-Dialog-Annahme – digitale Prozesse bis zur digitalen Rechnungsstellung sollen die Arbeit schneller machen und vereinfachen. ■

LEVA+

Die Software für Ihre Prozesse Kran, Hebebühnen und Schwer-/Industrietransport

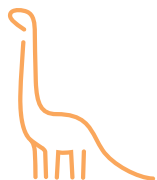


Personal, Fahrzeuge, Maschinen: Mit nur einem Tool behalten Sie Ihre Prozesse im Blick und überlassen bei der Planung Ihrer Ressourcen nichts dem Zufall. LEVA+ ist die Softwarelösung für die effiziente und lückenlose Prozessorganisation Ihrer Baumaschineneinsätze oder Schwer- und Industrietransporte.

- + Jederzeit & überall einsatzbereit
- + Smart & Kompatibel
- + Userfreundlich & Intuitiv
- + Lückenlos & in Echtzeit



www.levaplus.ch



Infosystem AG | Bronschhoferstrasse 31 | CH-9500 Wil | Tel.+41 71 913 67 67



Über 50 Jahre Expertise: Wir finanzieren das, worauf Sie bauen können.

Mit Leasing und Mietkauf können Sie auf optimale Liquidität und Wirtschaftlichkeit für Ihre Investitionsvorhaben bauen. Sprechen Sie mit unseren Branchenexperten: Wir haben den Helm auf, wenn es um die besten Finanzierungsmöglichkeiten geht!

Tel. +49 711 12710
www.suedleasing.com

 **SüdLeasing**



**SNORKEL™ S2255RT & S2755RT: EXTRA-SCHMALE,
KOMPACTE GELÄNDE-SCHERENARBEITSBÜHNEN**

LEISTUNGSSTARKER ALLRADANTRIEB

ROLLENGELAGERTER PLATTFORMAUSSCHUB 1,2 M

BI-ENERGY ANTRIEB VERFÜGBAR

DIE PERFEKTE LÖSUNG FÜR ALLE AUFGABEN

Die extra-schmalen Snorkel™ S2255RT und S2755RT Gelände-Scharenarbeitsbühnen bieten eine robuste, einfach zu transportierende Lösung für Arbeiten in der Höhe in schwierigem Gelände und bei beengten Raumverhältnissen. Mit ihrem Gewicht von weniger als 2.600 kg und dem schmalen, 1,45 m-Chassis können sie einfach auf dem Anhänger eines leichten Nutzfahrzeugs von Einsatz zu Einsatz transportiert werden. Die Arbeitsbühnen sind standardmäßig mit einem leistungsstarken Allradantrieb und einem Kubota-Motor ausgestattet. Ebenfalls verfügbar ist eine Bi-Energy-Option, mit der die Bediener zwischen Dieselantrieb für Außeneinsätze und emissionsfreiem Batterieantrieb für Arbeiten in geschlossenen Räumen wechseln können.

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON AHERN DEUTSCHLAND UNTER
TEL +49 2686 98717 -35.



Vertrieb
Service
Ersatzteile

www.aherndeutschland.de



© 2021 Ahern Deutschland. All rights reserved.



KRAM AUF BARGE

Sockelkran im Meer

Insgesamt 89 Gründungspfähle für einen Windpark im IJsselmeer hat Sarens einzubringen. Dafür setzt das Unternehmen einen Demag PC 6800-1 Sockelkran mit einer maximalen Traglast von 1.250 Tonnen ein, welcher auf eine Barge installiert wurde. „Da das IJsselmeer sehr seicht ist, mussten wir dazu erst einmal einen speziellen Lastkahn anfertigen, der aufgrund seiner Abmessungen von 62 x 53 Metern entsprechend wenig Tiefgang aufweist. So können wir ausschließen, dass die Arbeitsplattform während eines Hubs am Seegrund aufsetzt“, berichtet Sarens-Projektmanager

Mart van Hoorn. Zunächst wurde der PC 6800-1 am Ufer vormontiert, anschließend wurden die entsprechend größeren Bauteile auf dem Kahn zusammengesetzt. Gerüstet wurde der PC 6800-1 in der Konfiguration SSL/LSL S1 mit 72-Meter-Hauptausleger und einem 40,5 Meter langen Superlift-Mast mit 24 Meter Ausladung. Das Oberwagen-Gegengewicht war mit 250 Tonnen berechnet, das Superlift-Gegengewicht bei einem Radius von 27 Metern mit 360 Tonnen, die auf einem Gegengewichtswagen platziert waren.



NEUE E-MASCHINEN FÜR PEINEMANN



„Echte Bereicherung“

Der Kran- und Arbeitsbühnenvermieter Peinemann hat sechs neue Gelenkteleskoparbeitsbühnen des Typs JLG EC520AJ mit Batterieantrieb vom lokalen Händler Riwal übernommen. Die Maschinen werden von einem Lithium-Ionen-Phosphat-Akkupack angetrieben. „Die JLG EC520AJ ist eine echte Bereicherung für unsere grüne und nachhaltige Flotte. Mit ihr bieten wir unseren Kunden auch die neueste Technologie ei-

ner hundertprozentigen Lösung für das Arbeiten in der Höhe. Mit dem Lithium-Akkupack erhalten unsere Kunden eine nachhaltige Maschine ohne Abstriche bei der Leistung“, erklärt Andrew Pauw von Peinemann. Die EC520AJ bietet eine Arbeitshöhe von 17,8 Metern mit einer Reichweite von 10,65 Metern.

Jährliche Unterweisung für die Bedienung von Arbeitsbühnen

PARTNER 

<https://www.partnerlift.com/unterweisung>

IPAF
Mitglied



Einfach online absolvieren

Wann, wo und auf welchem Gerät Sie möchten!





FRISCH AUSGELIEFERT

P 370 KS geht nach Tirol

Der Malerfachbetrieb Alex Mair aus Maurach am Achensee in Tirol hat eine neue Palfinger P 370 KS übernommen. Firmeninhaber Alex Mair setzt ausschließlich auf die Kurbelschwenktisch-Baureihe, kurz KS, von Palfinger: „Für meinen Malerbetrieb bedeutet das eine wesentliche Arbeitserleichterung. Durch die enorme Reichweite muss das Fahrzeug nicht so oft umgestellt werden, und mit dem Allradantrieb kommt man überall hin.“ Die Arbeitshöhe von 37 Metern und die seitliche Reichweite von 31,5 Metern ergeben für den Bediener einen großen Aktionsradius bei einer maximalen Korblast von 500 Kilogramm. Aufgebaut ist die Bühne auf MAN 18.290 TG3.



FELBERMAYR

Zentrale vor Fertigstellung

In Wels-Oberthan herrscht seit September 2019 rege Bautätigkeit. Hier entsteht die neue Unternehmenszentrale von Felbermayr. Im Juli dieses Jahres soll der Neubau fertig werden, mit mehr als 50 Millionen Euro die bislang größte Einzelinvestition des Unternehmens. Die gesamten Bauarbeiten wurden von Felbermayr selbst ausgeführt. Auf dem zehn Hektar großen Baufeld wurden insgesamt etwa 215.000 Kubikmeter Material bewegt. Nach dem Richtfest im Juli waren die Rohbauarbeiten der drei Hallen für die operativen Bereiche sowie für das 8.500 Quadratmeter umfassende Büro- und das Sozialgebäude mit Kinderbetreuungseinrichtung im September weitestgehend abgeschlossen, sodass mit dem Innenausbau und der Außengestaltung begonnen werden konnte. In wenigen Monaten soll dann alles fertiggestellt sein.



→ Die Firma Elektro Tischner & Klein hat sich für eine TU 285 von Ruthmann entschieden. Die LKW-Bühne, montiert auf 7,49-Tonnen-Chassis, bietet eine Arbeitshöhe von 28,50 Meter und bis zu 20 Meter Reichweite. Die maximale Korblast beträgt 320 Kilogramm.

Mietgeräte. Professionell. Europaweit.

IPAF zertifiziertes Schulungszentrum



Vermietung europaweit

kostenlose Miethotline

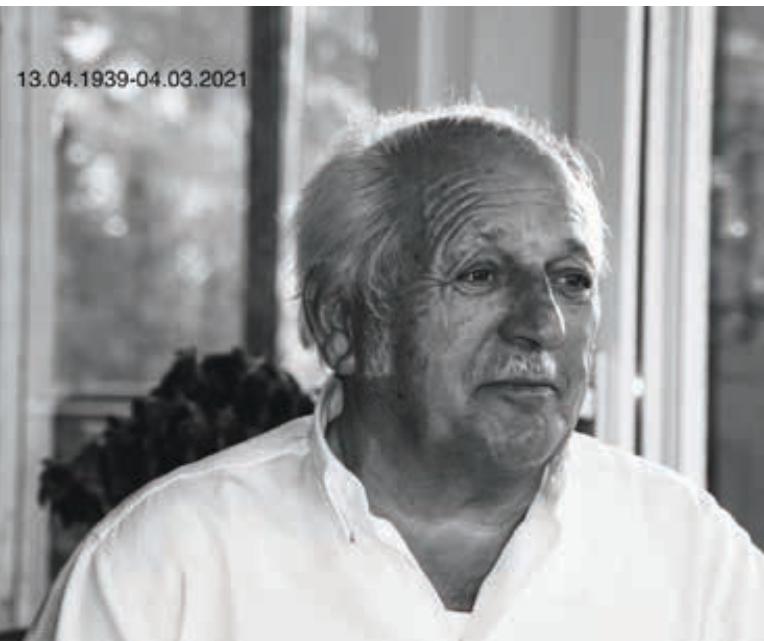
☎ 0800 092 99 70

BEYER
www.beyer-mieterservice.de



HELIX KOMMT AN
Nummer 7

Die HMT AG aus Kölliken im Kanton Aargau hat sich eine Teleskopmastbühne vom Typ Helix 1205 kommen lassen, bereits das siebte Modell dieses Typs, das Hematec an HMT geliefert hat. ■



VERSTORBEN
Leo Clausen



Der Schweizer Kraneveteran Leo Clausen-Gerold ist am 4. März 2021 nach langer Krankheit im Schlaf gestorben. Er wurde 81 Jahre alt. Geboren wurde Leo Clausen am 13. April 1939. Vor rund 50 Jahren, zwischen 1969 und 1972, legte er den Grundstein für die heutige Kranvermietung Clausen Kran AG, indem er zunächst einen Kettenlader für Aushubarbeiten einsetzte. Anfang der 70er Jahre schaffte er zusammen mit seiner Frau Marie-Therese Clausen-Gerold (2004 verstorben) einen Teleskopkran PPM 1507 mit 15 Tonnen Traglast an. In den folgenden Jahren kommen weitere größere Modelle desselben Fabrikats hinzu. Der Betrieb entwickelt sich im Laufe der Jahre und Jahrzehnte zum Spezialisten für alpine Kraneinsätze, insbesondere zur Seilbahnmontage, wie auch für Spezialtransporte. Der Familienbetrieb wurde 1972 in Brig im Wallis gegründet. Seit 1996 firmiert das Unternehmen als „AG“. Im Jahr 2002 haben Gerhard Clausen – seit 1988 im Betrieb – und Cornelia Clausen-Ogi die Geschäftsleitung übernommen. ■



NEUES FLAGGSCHIFF
Lenobag erweitert



Die Lenobag AG mit Sitz in Oberbüren im Kanton St. Gallen erweitert ihren Mietpark nach oben hin mit einer Raupenbühne vom Typ Lightlift 33.17 IIS Performance in Bi-Energy-Ausführung von Hinowa. Diese kombiniert einen Kubota-Diesel- mit einem 380-Volt-Elektromotor. „Der Neuzugang der Raupenarbeitsbühne Lightlift 33.17 IIS Perfor-

mance Bi-Energy ist nun die größte Arbeitsbühne in unserem Mietpark. Wir freuen uns, unseren Kunden diese Bühne anbieten zu können“, so Inhaber Noldi Lemmenmeier. Bislang war eine LKW-Bühne vom Typ Ruthmann TB 300 das höchste Gerät in der Flotte des Vermietunternehmens. ■



PAKET ÜBER 31 AT-KRANE

Ulferts & Wittrock ordert

Die Firmengruppe Ulferts & Wittrock hat in den vergangenen zwei Jahren bereits 80 neue Liebherr-Mobilkrane erhalten. Ein weiteres Auftragspaket über nochmals 31 Krane zur Lieferung in diesem Jahr wurde vor Kurzem unterzeichnet. Die Krane reichen vom LTM 1040-2.1 bis zum LTM 1250-5.1. Unter den Neubestellungen findet sich eine größere Anzahl des neuen LTM 1150-5.3. Marcus Wittrock, geschäftsführender Gesellschafter bei Ulferts & Wittrock, erklärt: „Mit dem neuen

150-Tonner können wir unsere 5-Achs-Klasse optimal ausbauen, denn er bietet super Tragkräfte, einen sehr langen Teleskopausleger und kann auf öffentlichen Straßen viel Ballast mitnehmen.“ Temmo Niekamp, ebenfalls geschäftsführender Gesellschafter beim Kranvermieter, ergänzt: „Bei Liebherr fühlen wir uns gut aufgehoben. Die Krane sind technisch auf dem neuesten Stand. Zudem haben sie eine hohe Wertbeständigkeit und sind daher auch als Gebrauchtkrane sehr gefragt.“ ■

→ Kaum drei Monate nach Auftragsingang wurde eine weitere LKW-Bühne, diesmal die neue Scorpion 2112 J auf Isuzu, an das Unternehmen K&S Gebäudetechnik ausgeliefert. 21 Meter Arbeitshöhe und bis zu 12 Meter seitliche Reichweite mit 120 Kilogramm Korblast bietet das Modell.



→ Die AKM Autokranvermietung aus München hat zwei neue Liebherr-Mobilkrane übernommen, einen 120- und einen 700-Tonner. Der LTM 1120-4.1 und der LTM 1650-8.1 gehören zu den neuesten Modellen des Ehinger Kranbauers. AKM hat damit den ersten LTM 1120-4.1 in Deutschland erhalten.

NEU

REICHLICH POWER
OPTIMALES DESIGN
IMMENS TRAGFÄHIG

- Mehr Tragfähigkeit
- Neue Kubota-Motoren
- **SMARTORQUE™** jetzt auch für das Modell SJ60 AJ+
- 20 % weniger Gesamtgewicht für die Modelle SJ45 AJ+ und SJ60 AJ+

Diese Neuerungen heben Ihre Investition schnell in die Gewinnzone.



Wo wir sind, ist oben!

Arbeitsbühnen • Teleskoplader • Industriekrananlagen
Verkauf • Vermietung • Service • Schulung



NEU: CAST Hoflader
Diesel oder komplett elektrisch

NEU: DIECI Kompakt-Mischer L4700



HEBETECHNIK
MEYKRATEC GmbH

Gewerbepark 2
49214 Bad Rothenfelde
Tel.: 0 54 24 39 63 3-0

www.meykratec.de
info@meykratec.de

Wir sind Partner von: FE Deutschland JLG DIECI CASTGROUP



ZUWACHS BEI CMC ARBEITSBÜHNEN

Rosin neu im Team

Das Gronauer Unternehmen CMC Deutschland heißt seit 1. Januar CMC Arbeitsbühnen. Dazu stockt das Unternehmen personell auf. Neu im Team ist Frank Rosin (L.), seit Jahrzehnten in der Arbeitsbühnenwelt zuhause. Rosin war von 1997 bis 2010 als Niederlassungsleiter Essen für die Mateco AG mit dem Schwerpunkt Großkundenbetreuung tätig. Anschließend wechselte er zu Teupen nach Gronau, wo er acht Jahre lang für den Vertrieb in der Region Nordrhein-Westfalen zuständig war. Von 2018 bis 2020 zog es Rosin zu Beyer-Mietservice. Dort leitete er die Niederlassung in Lünen. Nun ist er bei CMC Arbeitsbühnen. Hier verantwortet der 59-Jährige die Vertriebsleitung Nord/West. Sein neuer Chef Dieter Roters (r.) sagt: „Mich freut es sehr, einen alten erfahrenen ‚Hasen‘ wie Frank Rosin an Bord zu haben, der insbesondere im Bereich Kettenbühnen über umfangreiche Erfahrungen verfügt. Wir alle wissen seine Erfahrung sehr zu schätzen.“

+ NEWS TICKER ++ NEWS TICKER +

Manitou hat seine Jahresbilanz 2020 veröffentlicht. Der Umsatz fällt mit 1,58 Milliarden Euro um 24 Prozent niedriger aus als 2019. Der Vorsteuergewinn lag bei knapp 40 Millionen Euro, ein Rückgang von 54 Prozent. Die Nettoverschuldung wurde jedoch um mehr als 72 Prozent von 208 Millionen Euro auf 57 Millionen Euro zurückgefahren.

Seine Ergebnisse für 2020 hat **Palfinger** veröffentlicht. Der Gesamtumsatz lag mit 1,53 Milliarden Euro um 12,5 Prozent unter dem des Jahres 2019. Der Gewinn vor Steuern sank um 36,1 Prozent auf 85,1 Millionen Euro, während die Nettoverschuldung um 25 Prozent auf 377,1 Millionen Euro zurückgefahren wurde. Nach einer Belebung im vierten Quartal geht das Unternehmen für 2021 von einem Umsatzplus aus.

Weil Umsatz und Absatz um fast 30 Prozent eingebrochen sind, schreibt **Deutz** im Geschäftsjahr 2020 tiefrote Zahlen – unterm Strich stehen Verluste in Höhe von 107 Millionen Euro. 350 Mitarbeiter an den deutschen Standorten sollen freiwillig ihren Stuhl räumen, um langfristig Personalkosten einzusparen. Im Vorjahr hatte Deutz 52 Millionen Euro Gewinn gemacht. Insgesamt schrumpft der Umsatz um 29,6 Prozent auf 1.295,6 Millionen Euro. Aktionäre gehen dieses Jahr – wie im Vorjahr – leer aus.



OIL & STEEL DEUTSCHLAND

SNAKE SCORPION OCTOPUS

Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell

Auch unsere SNAKE 2111J auf Isuzu oder Mercedes Sprinter ist jetzt mit hochwertigen Farbdisplay lieferbar!



www.oilsteel.de

Im Altenschemel 4
67435 Neustadt
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80
Fax: 0 63 27 - 9 99 99 88
kontakt@oilsteel.de



→ Gleich 17 Arbeitsbühnen hat Meyerlift aus Hohenwestedt in Schleswig-Holstein bei Haulotte bestellt. Zum Paket gehören vier Star 10 sowie 13 Elektroschere vom Typ Optimum 8. Firmeninhaber Olaf Meyer baut seine Flotte derzeit mit immer mehr elektrisch betriebenen Arbeitsbühnen aus.



→ Das Kaufbeurer Unternehmen Rolladen Effenberger hat sich eine neue 19-Meter-Raupenarbeitsbühne vom Typ CMC S19E zugelegt. Firmeninhaber Benedikt Habel reiste nach Metelen südöstlich von Gronau zu CMC Arbeitsbühnen, um seine neue Bühne zusammen mit einem passenden Transportanhänger der Firma Tima zu übernehmen.

NEU

SJ9664 RT GRÖßER BESSER SKYJACK

AXLDRIVE™ Allradachs Antrieb, Standardbauteile und Wartungsfreundlichkeit – die Merkmale, die Skyjack so beliebt machen – finden Sie auch bei der neuen **SJ9664 RT** Geländeschere.

Mit diesen Kernkompetenzen sorgen wir für niedrige Betriebskosten und setzen uns an die Spitze der Branche in Sachen Geländegängigkeit. Ob Eigentümer oder Bediener – Sie profitieren von den Verbesserungen!



SKYJACK
simply reliable

PD Platformers' Days

Die Fachmesse für mobile Hebe- und Höhenzugangstechnik

IHR BRANCHENEVENT ZUM NETZWERKEN

TECHNIK
erleben
testen
vergleichen



Messe Karlsruhe
10. – 11.09.2021



platformers-days.de



Ideeller Partner:



In Kooperation mit:



Veranstalter:



→ Die erste Airo A18 JRTH geht an Gagarin: Zusammen mit einer Almac Jibbi 1670 Evo übernahm Firmenchef Alex Gagarin (l.) die Neuzugänge von Yama Saha vom deutschen Händler Sahalift.



→ Das Regensburger Abschlepp- und Bergungsunternehmen HO Abschleppdienst hat einen 200 Tonnen starken Tadano ATF 200-5.1 All-Terrain-Kran übernommen, um sein Kranvermietgeschäft zu etablieren und zu erweitern. HO-Geschäftsführer Wladimir Habenstein sagt: „Wir sind gerade dabei, ein anderes Unternehmen zu übernehmen. In Zukunft heißt es also: statt mehr Abschleppdienst deutlich mehr Kranbusiness. Dazu müssen wir auch unsere Flotte verstärken, mit einem sehr starken, zugleich sehr flexiblen Kran.“



→ Ihre ersten zwei Helix 1205-Teleskopmastbühnen hat die Firma Sim-Tec aus Kirchberg erhalten. Das batteriebetriebene Modell bietet zwölf Meter Arbeitshöhe und 5,15 Meter Reichweite sowie 200 Kilogramm Korblast.

DINO-RAUPE FÜR WILMES

Doch nicht zum Geburtstag

Eigentlich wollte sich Andreas Wilmes von der Firma Wilmes MietSERVICE zu seinem runden Geburtstag selbst beschenken und eine Dino-Raupenarbeitsbühne 220XTC anschaffen. Nach dem Besuch der Hematec-Gebrauchtmaschinenmesse in Göttingen im Herbst und dem Testen einer gebrauchten Raupenbühne des finnischen Herstellers entschied er: „Ich will diese Bühne früher haben!“ – und orderte kurzerhand ein Neugerät. „Nach sorgfältigem Evaluieren des Wettbewerbs kam für uns nur die Dino-Raupe in Frage.“



Die Möglichkeit, in unserem teils schwierigen Gelände zu arbeiten, war letztlich ausschlaggebend für die Entscheidung. Unter anderem kann die Dino-Raupe bei extremer Abstützung den Hubarmhalter endlos drehen, ohne mit den bergseitigen Stützen in Konflikt zu geraten. Meine neue Lieblingsbühne“, sagt Wilmes augenzwinkernd.

SCHÜNKE UND MAGNI

Partner im Dreiländereck

Die Firma Schünke Bauzentrum Baumaschinen mit Sitz im südbadischen Wehr ist neuer Händler für die Arbeitsbühnen des italienischen Herstellers Magni. Mit Schünke hat Magni einen neuen Händler gewonnen, der das Dreiländereck Deutschland-Schweiz-Frankreich bis hin zur Bodenseeregion abdeckt. Vertriebsleiter Alexander Reisch von Magni Deutschland hält fest: „Ein weiterer Schritt in Richtung flächendeckendes Händlernetz ist erfolgt – mit Schünke haben wir einen strategischen Partner mit viel Erfahrung gewonnen.“ Zum Start der neuen Allianz hat Schünke ein umfangreiches Paket geordert: knapp 120 Maschinen quer durchs Port-

folio der Bühnen und Teleskoplader. Darunter finden sich Elektro- und Dieselscherenbühnen zwischen 5,9 und 22 Metern, 11-Meter-Vertikalmastbühnen sowie drehbare Teleskoplader mit Hubkräften zwischen vier und sieben Tonnen und Hubhöhen von 18 bis 35 Metern. Die Teleskoplader sind unter anderem mit Twin-Energy-Paket, automatischer Anbaugeräteerkennung via RFID und Motoren der Abgasstufe Stage V ausgestattet.

Geschäftsführer und Inhaber Dirk Schünke setzt explizit auf Stufe-5-Motoren. Daher sei ihm die Entscheidung pro Magni leichtgefallen.



MIGHTY MICRO GROSS IM GESCHÄFT

SJ3014 micro, die Neue auf dem Markt der Scherenbühnen, kommt groß raus: mit Elektro-Direktantrieb und AGM-Batterien wenig auch auf engstem Raum, leise, emissionsarm und leistungsstark.

Die SJ3014 micro vereint niedrige Betriebskosten und den gewohnt zuverlässigen Service zu einem attraktiven Preis. **So kommen wir ins Geschäft!**



WIR WACHSEN MIT
DEN ERWARTUNGEN
UNSERER KUNDEN.



turmkrane.ch





Jaso enthüllt den Prototyp seiner J200-Serie

DICHT GEDRÄNGT, ENG GETAKTET

Allerlei neue Kranmodelle kommen frisch auf den Markt. Zugleich drängeln sich die Turmdreher in manchen Quartieren – zum Teil im Dutzend. Alexander Ochs berichtet.

Nicht nur wer seinen Blick durch die Städte schweifen lässt, stellt fest, dass Turmdrehkrane ihre Population kräftig ausgebaut haben. Zumindest sind sie unübersehbar. Am Bau brummt's nach wie vor, Pandemie hin oder her. Dass es dabei immer enger zugeht, ist auch keine Neuheit. Und auch dass die Elemente, die auf der Baustelle gehoben werden müssen, immer schwerer und häufig auch größer ausfallen, ist nichts Neues. Nur: Dass dieser Trend seit Jahren anhält, sorgt auch ein Stückweit für eine steigende Modellvielfalt wie auch für eine ständige Überarbeitung und Verfeinerung der bestehenden Turmkranen. Dort wird am Mast entlang gefeilt, hier am Fundament gewerkelt, dort wiederum an der Technik getüfelt. Allein der deutsche Hersteller BBL erfüllt all diese drei Kriterien. Er stellt einen neuen Kran neuer Bauart vor, nämlich seinen ersten Wippkran (siehe S. 24). Er hat sich Gedanken über die Verwendung und Einbindung verschiedener Fundamente gemacht. Und er achtet dabei auf zeitgemäß-fortschrittliche Ausstattung von Kran, Kabine und technischen Features. Doch der Kranspezialist aus dem Saarland ist nicht der einzige Hersteller, der mit etlichen Neuheiten aufwarten kann.

Spanische Neuheit

So lässt der spanische Hersteller **Jaso** mit einer komplett neuen Kranserie aufhorchen: spitzenlosen Obendreher. Bislang umfasst

das umfangreiche Portfolio der Basken klassische Laufkatzenkranen ebenso wie Wippkrane, darunter auch hydraulische (HPA-Serie). Die Wipper decken 40 bis 70 Meter Ausladung ab und reichen von fünf bis 75 Tonnen Tragkraft. Die Schwerlastreihe (T-Serie) kennt Auslegerlängen zwischen 55 und 75 Metern und Traglasten von sechs bis 16 Tonnen. Für kleinere Lasten kommen die Krane aus der L-Serie in Frage. Sie bieten einen Radius von 35 bis 55 Metern bei einer Kapazität von zwei und 2,5 Tonnen. „Jaso ist einer der wenigen Befürworter des Low-Top-Turmdrehkran-Designs, das die Vorteile von konventionellen und Flat-Top-Konstruktionen vereint“, erklärt Area Manager Theodor Peter Huitema. „Die Nachfrage seitens der Kunden war für Jaso Anlass genug, um die Entwicklung von spitzenlosen Turmdrehkränen in Angriff zu nehmen.“

Mit den neuen Modellen J200.10 und J200.12 erweitert der Hersteller seine Palette also erstmals um Flat-Top-Krane. Die maximale Ausladung liegt bei 67,5 Metern, die Traglast bei zehn und zwölf Tonnen. Der J200.12 bietet je nach Konfiguration eine maximale Spitzentraglast zwischen 1,5 und 1,9 Tonnen, während der J200.10 bis zu zwei Tonnen wuppt. Die Auslegerlänge der beiden neuen Modelle beginnt bei 30 Metern und kann in 2,5-Meter-Schritten erhöht werden. Der Schwenkradius bei maximaler Auslegerlänge beträgt 14,9 Meter, unterhalb der Marke von 52,5 Metern lässt er sich auf 12,9 Meter verringern. ➤

Das 12-Tonnen-Modell ist standardmäßig mit einem 60-PS-Hubwerk ausgestattet, das eine maximale Geschwindigkeit von 152 Metern pro Minute erreicht. Optional ist eine 88-PS-Einheit zu haben, die bis zu 50 Prozent schneller arbeitet. Beim J200.10 arbeitet das Hubwerk standardmäßig mit 33 PS und optional mit 60 PS. Beide Modelle fußen auf dem standardmäßigen 1,75 x 1,75 Meter Turmsystem mit 3,6 und 12 Meter langen Turmstücken. Die maximale freistehende Höhe beträgt 50,1 Meter. Größere Hakenhöhen um die 75 Meter sollen bald mit dem 2,16 x 2,16 Meter Turmsystem drin sein. Das schwerste Bauteil mit einem Gewicht von 6,7 Tonnen ist der Drehkranz zusammen mit dem Turmkopf.

Neu bei diesem Kran sind zwei Energiesparmodi namens *Eco Mode* und *Super Eco Mode*. Im Normalmodus läuft der Kran mit voller Leistung, während das Umschalten in den Eco-Modus nur 75 Prozent der Energie verbraucht. Der Super-Eco-Modus kommt mit 50 Prozent des normalen Stromverbrauchs aus. Beide Modi reduzieren die Hubgeschwindigkeit beim Heben, aber nicht beim Ablassen der Last. „Die neuen Flat-Tops passen in eine Kapazitätsklasse um 200 mt, in der 10- und 12-Tonnen-Krane bereits mehr als 50 Prozent des Marktes ausmachen, Tendenz weiter steigend“, erklärt Huitema.

Eine Premiere jagt die nächste

Auch bei **Wilbert** sind die Standardgrößen von 150 bis 300 mt momentan gut nachgefragt. „Die Baustellen in Deutschland laufen offensichtlich weitestgehend ohne größere Störungen, vereinzelt sind jedoch zum Teil erhebliche Zeitverzögerungen beim Abruf der Mietkrane erkennbar“, notiert Vertriebsleiter Günter Kronewitter. Noch höher im Kurs stehen nur traglaststarke größere Modelle. „Derzeit erkennen wir eine erhöhte Nachfrage nach Mietkranen in der Größe um 700 mt, was möglicherweise mit einem verstärkten Einsatz von Fertigteilmontagen und damit einer erheblichen Zeitersparnis im Bauablauf zusammenhängt“, so Kronewitter. Entsprechend rüstet Wilbert nun im mittleren Bereich auf. Jüngste Ergänzung in der neuen Familie der Laufkatzenkrane ist der WT 360 e.tronic mit 8 (im 2-Strang-) oder 16 Tonnen Tragkraft (im 4-Strang-Betrieb) und einer maximalen Ausladung von 77,5 Metern. An der Spitze trägt der 16-Tonner dabei 2,81 Tonnen, während der 8-Tonner 3,05 Tonnen wuppt. Für kurze Auslegerlängen von 25 bis 50 Metern steht ein einteiliger Gegenausleger, 14,7 Meter lang, zur Verfügung, wohingegen dieser ab 52,5 Meter Radius aus zwei Teilen besteht und fünf Meter länger ausfällt.

Der erste WT 360 ging an den Schweizer Wilbert-Händler **Kaufmann Turmkrane AG** für ein Bauprojekt in Aarau, wo er in nur 4,5 Stunden komplett montiert und in Betrieb genommen wurde. Dort wird ein Teil der in den 70er Jahren entstandenen Großsiedlung Telli umfangreich saniert, knapp 600 Wohnungen. Die Gebäude – von Einheimischen auch „Staumauer“ genannt – bekommen neue Dächer, Fenster und Fassaden sowie größere Balkone auf der Westseite. Hinzu kommen energetische Sanierung, neue Lüftungen und Heizungen. Während der Arbeiten können die Mieter in ihren Wohnungen bleiben, denn die Fassadenelemente werden vorgefertigt auf die Baustelle geliefert. In gut zwei Jahren sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein.

Doch damit nicht genug: Schon Mitte des Jahres soll der 24-Tonnen-Kran WT 440 als neues Modell folgen. Und außerdem stand im Januar eine weitere Premiere an. Im Herzen Münchens nahe der Frauenkirche entsteht ein neuer Tunnelbahnhof – Marienhof – für die zweite S-Bahn-Stammstrecke. Hier wurde erstmals der neue WT 1000 e.tronic montiert. Mit einer Auslegerlänge von 65 Metern wird der 48-Tonnen-Kran das komplette Baufeld abdecken können. An der Auslegerspitze kann er immerhin noch knapp 16 Tonnen heben. Mit seiner Hakenhöhe von 60 Metern und der Turmspitzenhöhe von 75 Metern wird der Kran in ungewöhnlicher weißer Lackierung weithin sichtbar sein und einige Jahre



BKL montiert einen 202 EC-B
in Wolfsburg auf Hochhausdach



Ersteinsatz in Aarau für Wilberts WT 360 e.tronic

Foto: BKL-Baukran Logistik/ Franziska Gilli

das Stadtbild der Isarstadt ergänzen. In der Mainmetropole Frankfurt ist es dafür der WT 720, der sein Debüt gibt. Im neuen Viertel *Gateway Gardens* – Hessisch für: Mischgebiet, direkt am Flughafen gelegen – ist der 32-Tonner mit einer Hakenhöhe von 40 Metern und 45-Meter-Ausleger auf einem Fundamentanker F100 montiert. Ende März bekommt er Gesellschaft von einem weiteren WT 720 e.tronic und einem WT 650 e.tronic. Dort baut Siemens zwei Bürogebäude, deren Fertigstellung für 2023 angepeilt ist. ➤

Ein kurzer Stopp auf der Baustelle

Das neueste Mitglied der MK-Baureihe ist ohne großen logistischen Aufwand schnell im Einsatz. Dank seiner Größe und dem elektrischen Kranbetrieb ist er gerade für Renovierungen und kurze Einsätze in dicht bebauten Stadtteilen und Wohngebieten prädestiniert.

liebherr.com

LIEBHERR

Mobilbaukran MK 73-3.1



Wolff und sein neues 6 x 6-Meter-Turmelement TV 60



Ganz in seinem Element

Auch die Fundamentierung ist bei den Herstellern stärker in den Fokus gerückt, da bestimmte Baustellen spezielle Fundamentmaße erfordern, was wiederum heißt, dass diese an die bestehenden Turmelementgrößen angepasst werden müssen – oder andersherum. So hat **Wolffkran** eigens für eine hochalpine Baustelle auf dem Schweizer Grimselpass ein neues Turmelement mit sechs Meter Seitenlänge namens TV 60 entwickelt: für das Staumauer-Projekt Spitalamm. Patrick Witteck von der Technischen Beratung beim Heilbronner Hersteller berichtet: „Letzten Herbst wurden die Turmelemente bereits auf der hochalpinen Baustelle montiert. Im Frühsommer sollen darauf zwei Wolff 1250 B montiert werden und die Bauarbeiten an der Staumauer beginnen. Insgesamt wurden für das Staumauer-Projekt 14 TV-60-Turmelemente gefertigt. Auch ein neuer Verbindungsrahmen VR 3360 wurde entwickelt, um TV 60 mit TV 33 zu einem Turm zu kombinieren, wie es auf der Grimselsee-Baustelle geplant ist.“ Zusammen mit dem Wolff 1250 B sind freistehende Höhen von rund 130 Metern möglich.

Um fast dasselbe Thema geht es auch bei **BBL Cranes** aus dem Saarland. Der Firmenname verrät es: Hier wird global gedacht – für den englischsprachigen Weltmarkt. Neu ist der sogenannte „Base Adapter“ (wobei es strenggenommen „Base Adaptor“ heißen müsste), was einfach sexier klingt als „Zwischenstück“ oder „Anpassungsvorrichtung“. Es handelt sich um eine fünf Meter lange Aufnahmebasis für verschiedene Krantürme. So lassen sich fast mühelos große freistehende Hakenhöhen erreichen. Dieser Adapter kann in bis zu 70 Meter Höhe auf den Rohrturm RT 30.5 aufgesetzt werden. Auf dem Adapter können dann alle üblichen Anschraubzapfen mit 2-Meter-Turmsystem aufgeschraubt werden. Es kann dann also beispielsweise ein Kran mit 50 Meter Hakenhöhe oben auf den Adapter gesetzt werden, sodass dann 120 Meter freistehende Hakenhöhe drin sind – je nach Lastmoment des aufgebauten Krans.

Man sieht: Es tut sich momentan eine Menge auf dem Markt für Turmkranen. Neben reichlich Betrieb hat auch mancher Hersteller die erste Lockdownphase im Frühjahr 2020 produktiv genutzt. So hat sich Wolffkran beispielsweise als klimaneutrales Unternehmen zertifizieren lassen. „Dabei wurden unsere beiden Produktionsstandorte in Heilbronn und Luckau sowie der Technikstandort in Ilsfeld zunächst auf CO₂-Emissionen untersucht“, wie CEO Duncan Salt berichtet. „Die ermittelten Emissionen von 4.035 CO₂-äquivalenten Tonnen Schadstoffen gleichen wir durch den Erwerb von 8.070 Klimaschutzzertifikaten für die Jahre 2020 und 2021 aus.“ Damit ist Wolffkran einer der ersten Hersteller in der Branche, der seine Emissionen auf dieser Art und Weise freiwillig kompensiert. Doch für Salt ist das nur der Anfang, Wolff hat da noch einiges vor: „Wir planen unter anderem, Solaranlagen auf den Werkstdächern zu installieren.“ Unter anderem sollen die deutschen Werke auf Ökostrom umgestellt und die Belegschaft umfassend zum Thema Energie- und Ressourceneinsparung fortgebildet werden.

„Zu Beginn der Corona-Pandemie im Frühjahr letzten Jahres war eine Zurückhaltung der Kunden in der Baubranche zu spüren“, berichtet Geschäftsführer Andreas Kahl – allerdings nur für wenige Wochen. „Insgesamt ist die Baukonjunktur in Europa trotz Corona und dem Brexit weiterhin stabil.“ Das Geschäft läuft beziehungsweise brummt weiter. „Der Wolff 7534 Clear, ein großer spitzenloser Kran mit 315 mt, verkauft sich aktuell am besten, gefolgt vom zwei Klassen darunter liegenden Wolff 6031 Clear mit 224 mt, welcher jahrelang unser Bestseller war“, so Kahl. „Da sich im Laufe der letzten Jahre die Bauzeiten verkürzt haben und die Lasten, die bewegt werden müssen, immer schwerer geworden sind, ist eine Tendenz zu größeren Kranen zu vernehmen.“ Geht es um den Bau hoher Gebäude in beengten Innenstädten – Stichwort: Frankfurt –, so sind Wippkrane naturgemäß im Vorteil. Und so langsam – ganz langsam, aber sichtbar – tröpfeln sie in den deutschen Markt. Der neue Wolff 235 B mit 8 beziehungsweise 16 Tonnen Tragkraft ist bereits in Großbritannien im Einsatz und in diesem Jahr auch für Projekte in Deutschland eingepplant.

Wachstum erwartet

Der spanische Hersteller **Comansa** hat zusätzlich zu den Serien 11LC und 16 LC vor Kurzem seine gutgehende 21LC-Baureihe – als Weiterentwicklung des Modells 21LC550 – um zwei neue spitzenlose Modelle erweitert: 21LC600 und 21LC650. Die maximale Traglast liegt bei 20 und 25 Tonnen. Im Vergleich zum Vorgänger fallen die Tragfähigkeiten beim 21LC600 um durchschnittlich 16 Prozent und beim 21LC650 um 23 Prozent höher aus. Ausladungen zwischen 30 und 80 Metern (optional auch 85) lassen sich in 5-Meter-Schritten realisieren, wobei die maximale Spitzentraglast 4,95 Tonnen beträgt. Was auffällt: Die Gegenausleger fallen mit 16,4 bis 24,4 Meter kürzer aus, und auch der Zugang zu Drehkranz und anderen Teilen wurde vereinfacht. Die Hakenhöhe liegt bei maximal 85,8 Metern. „Die Nachfrage nach Flat-Top-Kranen nimmt weiter zu aufgrund der Sicherheitsfeatures und der einfachen Handhabung, die die neu entwickelten Maschinen bieten“, notiert Javier Militano von Comansa. Das sei jedoch stark vom Einzelmarkt abhängig, sagt er: „Mitteleuropa verlangt zum Beispiel kleine bis mittelgroße Krane für den Wohnungs- und Infrastrukturbau.“ Nach der Corona-Delle von 2020 rechnet er dennoch damit, dass der globale Turmkranmarkt rasch wieder das Niveau von 2019 erreichen und anschließend – Vorsicht – exponentiell wachsen wird. Anlässlich der Einführung der neuen Krane hat Comansa zudem eine neue Klettvorrichtung vorgestellt: Die J3A-11 fußt auf dem Konzept des J3-20, kommt aber mit größeren Abständen zwischen den Transportrollen aus.



BBLs neue Aufnahmebasis „Crane Adapter“

„Allgemein besteht in allen Kranklassen eine sehr hohe Nachfrage nach Kranen“, erklärt Jörg Hegestweier, Geschäftsführer Marketing & Vertrieb bei **BKL Baukran Logistik**, „oft für spannende Projekte“. So kommt der 1.000-mt-Gigant von BKL, Comansas 21LC1050 mit den Maximaldaten 80 Meter/50 Tonnen, beim Bau des Terminal 3 am Frankfurter Flughafen zum Einsatz, zusammen mit aktuell mehr als zehn weiteren Turmdrehkränen des Münchner Kranendienstleisters. Corona hat so gut wie keine Auswirkungen auf das Geschäft von BKL, und sowohl die Unten- als auch die Obendreher des Unternehmens erfreuen sich hoher Auslastung, wie Marketingleiterin Veronika Leger berichtet. Saisontypisch seien alle Schnellmontagekrane zur Zeit sehr gefragt. Insbesondere die Nachfrage nach größeren Untendrehern ist hoch.

BKL setzt diese häufig anstelle kleinerer Obendreher für den Bau mehrstöckiger Wohnanlagen oder im Industriebau ein, da die Untendreher mit relativ wenig Aufwand auf der Baustelle umgesetzt werden können. Daher hat das Unternehmen zum einen einen Investitionsschwerpunkt auf Untendreher von 80 bis 100 mt gelegt, zum anderen auf Obendreher, häufig ohne Spitze, der 100- bis 220-mt-Klasse. Als Produktneuheit ab Mai zu haben ist der von BKL und **Cattaneo** gemeinsam weiterentwickelte Schnellmontagekran CM 74S4, der jetzt auf den Namen CM 300 hört. Er verfügt über eine um 500 Kilogramm gesteigerte maximale Traglast von jetzt drei Tonnen und reinen 2-Strang-Betrieb, 30 Meter Ausladung und 23 Meter maximale Hakenhöhe. ↘

WOTAN®

- der Kran!

Premiumprodukte auf höchstem Qualitätsniveau

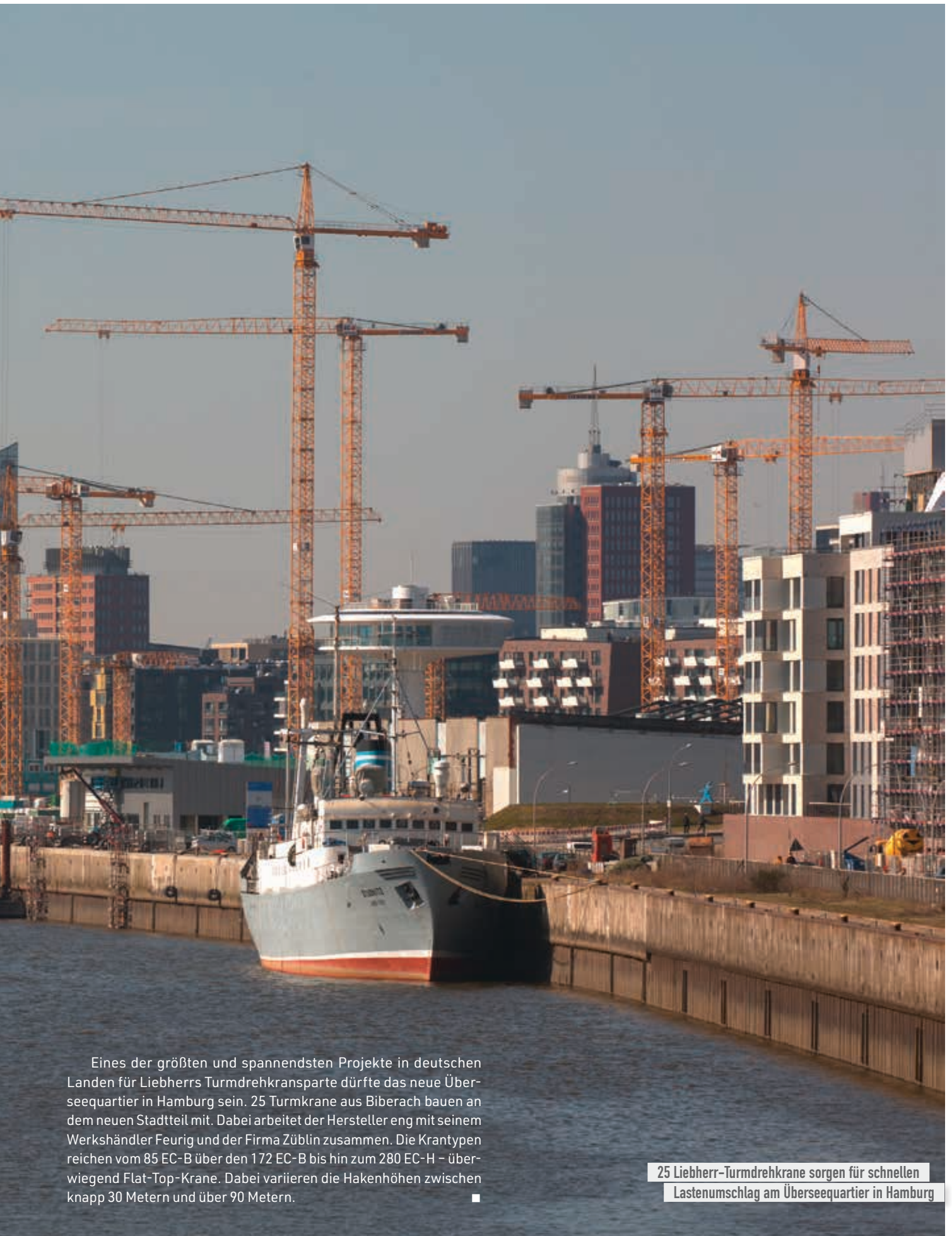
BBL
CRANES



Auch bei **Raimondi Cranes** aus Italien läuft es alles andere als schlecht – das Jahr 2020 schloss das Unternehmen besser ab als das Vorjahr. Zudem hat Raimondi seit Februar einen neuen Händler für Korea, La On, der zum Start der neuen Allianz gleich fünf Krane geordert hat – allesamt Wipper vom Typ LR273. Der LR273 kann bis zu 18 Tonnen heben und wartet mit einem bis zu 60 Meter langen Ausleger auf. Die Spitzentraglast beträgt 2,9 Tonnen. Cristian Badin, kaufmännischer Direktor bei Raimondi erklärt: „Raimondi Cranes ist sehr enthusiastisch in Bezug auf die nächsten drei Quartale. Wir weiten unser neues Steuerungssystem Move One auf unser gesamtes Produktportfolio aus, um den Händlern, die verschiedene Raimondi-Modelle in ihrem Kranpark haben, den Einsatz unserer Krane zu erleichtern.“ Dieses System soll insbesondere die Inbetriebnahme der Krane erleichtern und die Zeit hierfür um 75 Prozent reduzieren.

Und jetzt nach Übersee

Hans-Martin Frech von **Liebherr** in Biberach berichtet von einer durchweg guten Auslastung und einer konstant hohen Nachfrage bei den Turmdrehern. „Der Bauboom in den D/A/CH-Märkten ist aufgrund der niedrigen Zinsen ungebrochen. Die Bauwirtschaft, vor allem der Häuslebau, befinden sich auf einem sehr hohen Niveau. Die Nachfrage nach unseren Schnelleinsatzkranen ist enorm hoch“, sagt er. „Der Topseller ist schon mehrere Jahre der Schnelleinsatzkran 81 K.1. Dieser Kran trifft die Anforderungen des Marktes: hohe Traglasten, sehr flexibel in der Anpassung in puncto Hakenhöhen und Ausladungen und äußerst zuverlässig.“ Bei den Obendrehern werden Frech zufolge die Faserseilkrane gut nachgefragt.



Eines der größten und spannendsten Projekte in deutschen Landen für Liebherr Turmdrehkransparte dürfte das neue Überseequartier in Hamburg sein. 25 Turmkrane aus Biberach bauen an dem neuen Stadtteil mit. Dabei arbeitet der Hersteller eng mit seinem Werkshändler Feurig und der Firma Züblin zusammen. Die Krantypen reichen vom 85 EC-B über den 172 EC-B bis hin zum 280 EC-H – überwiegend Flat-Top-Krane. Dabei variieren die Hakenhöhen zwischen knapp 30 Metern und über 90 Metern. ■

25 Liebherr-Turmdrehkrane sorgen für schnellen Lastenumschlag am Überseequartier in Hamburg

WOTAN, DER IV.

Acht Jahre nach der Vorstellung seines ersten Turmdrehkrans aus der Wotan-Reihe enthüllt BBL Cranes das vierte Modell – mit einem Lastmoment von 1.000 mt.

Ende der Nuller Jahre ging Ralf Britz mit dem Gedanken schwanger, einen eigenen Kran zu konstruieren. Wenige Jahre später, wir schreiben das Jahr 2013, ist es dann soweit: Der erste Wotan erblickt das Licht der Welt – und die Welt ihn. Von Anfang an stieß der neue Turmdrehkran mit dem göttlichen Beistand im Namen, dessen Prototyp damals auf der bauma 2013 enthüllt wurde, auf großes Interesse. Warum das so war und ist? Nun, der Wotan 6022 ist optimiert im Hinblick auf Montage und Transport und auch in Sachen Energieverbrauch. Ralf Britz, Geschäftsführer des saarländischen Unternehmens BBL Cranes, hatte, aus der Praxis kommend, schnell gemerkt, dass die Krane immer häufiger auf- und abgebaut werden und dabei weitere Strecken zurücklegen – und ebendies in die Konzeption miteinfließen lassen. Bereits sechs Jahre später, im Frühjahr 2019, ist der 50. Wotan-Kran montiert.

Gab es den Wotan bislang in drei Ausführungen als 6022 (60 Meter Ausladung, 8 Tonnen Tragkraft), 7024 (70 Meter/12 Tonnen) und 8035.20 Xtreme (80 Meter/20 Tonnen), so entert BBL mit dem neuen Modell 55180.32/2 nun das nächste Level. Im Vergleich zu den bisherigen drei Wotans mit einem Lastmoment von 160 mt, 250 mt und 450 mt ist mehr als eine Lastmomentverdopplung des bis dato stärksten Modells angesagt. Und es ist der erste Wipper des kleinen und jungen Kranbauers aus Friedrichsthal. Der Kran mit der Typenbezeichnung 55180.32/2 verfügt über einen bis zu 75 Meter langen Ausleger, eine Spitzentragslast von 8 Tonnen und über eine maximale Tragkraft von 32 Tonnen. (Optional sind auch 48 Tonnen drin.) Auf einem Radius von 35 Metern hebt der neue Wotan 32 Tonnen, auf 60 Metern 15 Tonnen.

Sieben Transporte

Der Krangigant aus dem Saarland soll sich ebenfalls wesentlich einfacher und schneller montieren lassen als vergleichbare Krane dieser Größenordnung. Mit einer Breite von maximal drei Metern pro Element und einem Gewicht von höchstens 26 Tonnen wurden die Baugruppen für den Transport optimiert. „Die Montage sollte in einem Arbeitstag zu bewerkstelligen sein. Dies ist einzigartig in der Größenklasse und hat es so noch nie gegeben“, erläutert Marketingleiterin Anna Britz. Der gesamte Oberkran lässt sich demnach mit nur sieben Schwertransportern zur Baustelle bringen. Das einfache Handling geht auf patentierte Lösungen im Bereich der einzelnen Krankomponenten zurück.

Die Antriebe der Verstellseilwinde und des Hubwerks erfolgen jeweils durch Elektromotoren mit 2 x 90 kW Leistung je Winde. Eine klimatisierte Panorama-Kabine mit allerlei Features und die übliche Serienausstattung hat der neue 55180.32/2 ebenfalls an Bord, auch neuste digitale Technik. So ist der Kran beispielsweise per Datenleitung ständig mit der Firmenzentrale in Friedrichsthal verbunden. „Der Kranfahrer



stand im Mittelpunkt bei der Konzeption. Nur so kann der Kran dauerhaft Höchstleistungen erzielen“, betont Ralf Britz.

Seinen ersten Einsatz wird der Kran im Müll-Heizkraftwerk in Ludwigshafen absolvieren. Mit Wotans Hilfe soll das Kraftwerk innerhalb von drei Jahren umfangreich modernisiert werden. Die schwersten Bauteile auf der Baustelle werden die Stahlkessel sein. Diese werden mit einem Gewicht von 30,3 Tonnen in rund 40 Metern Höhe bei 35 Meter Ausladung eingehoben. Aufgebaut wird der Kran mit einer Ausladung von 55 Metern, wobei er an der Spitze dann 18 Tonnen heben kann. **K&B**





FLAT TOP

J200

The All New J200
Performance Tested - Simply Excellent



The Tower Crane Company

JASO TOWER CRANES
Ctra. Madrid-Irún, Km 415 • 20213 Idiazabal (Gipuzkoa) • Spain
T. (+34) 943 187 000 • E. jaso@jaso.com • www.jaso.com

Follow us at:
www.jaso.com



JASO GROUP®

ALLES BEIM ALTEN?

Gehören Anhängerbühnen aufs Altenteil? Oder sollte man sich im Gegenteil insbesondere alte Fabrikate sichern? Sagte da jemand Wachstum? Über einen stets totgesagten Dauerläufer berichtet Alexander Ochs.

War früher alles besser? Seit mindestens 15 Jahren gilt die Anhängerbühne als erledigt. Zu schlicht, zu überholt, einfach nicht mehr auf der Höhe der Zeit. Abgehängt. Doch, o Wunder, genau so beharrlich hält sie sich seitdem. Allein ein Blick in die Liste früherer Herstellernamen aus den 1980er und 90er Jahren öffnet Welten: ABM, Aerial, Ateco, Behm, Bison-Palfinger, Bison-Stematec, Blumenbecker-Hubmeister, Böcker, Denka-Lift, Dinolift, Esda, Genie, Haulotte, JLG, Köttgen Mobilift, Litra, Manitou, Matilsa, Moog, Niftylift, Ommelift, Paus, Ruthmann, Simon, Skyhigh, Skyjack, Swisslift Hydrokran, Teupen, Up-Right und Weber. Schaut man sich diejenigen an, die im Jahr 2021 immer noch Anhängerarbeitsbühnen herstellen, so fällt die Liste deutlich kürzer aus – es sind rund zehn Firmen, die man hierzulande als in dem Segment aktiv bezeichnen kann.

Hält man nach Anhängerbühnen Ausschau, so stößt man auf die ein oder andere Offerte im Netz. Da wird beispielsweise eine Etramo Skyhigh 1200 Gelenkarbeitsbühne mit zwölf Metern Arbeitshöhe, Baujahr 1992, zum Verkauf angeboten. Diese ist der Beschreibung zufolge „voll funktionsfähig und überdurchschnittlich gut gepflegt“. Die Arbeitsbühne wurde sandgestrahlt, grundiert und neu lackiert, sämtliche Warn- und Betriebshinweisschilder wurden neu entworfen und angebracht, und auch die Elektrik wurde komplett neu gemacht, ebenfalls die gesamte Bremsanlage, Schläuche, Kabel und Schalter. Für das knapp 30 Jahre alte Gerät werden stolze 13.000 Euro aufgerufen. Und das, obwohl als es laut Besitzer nur „als Bastelobjekt“ verkauft wird, von privat, versteht sich.

Altmetall oder Oldtimer?

Sind das nur „alte Mühlen“ zum Ausschlichten oder wertvolle Oldtimer? Ein interessanter Aspekt dieser Gerätegattung findet sich auch in dieser Anzeige wieder: Die Anhängerbühne ist von der Kfz-Steuer befreit und benötigt keine Versicherung. Aber das allein kann ihr beharrliches – vermeintlich vor sich hin dümpelndes – Dauerdasein nicht erklären. Viele schätzen an dieser Spezies ihre Einfachheit und Robustheit.

Eine Anhängerbühne war es, mit der ein Brite namens Roger Bowden 1985 seine Firma gründete: Die Nifty 120 bildete den Grundstein für den englischen Hersteller **Niftylift**. Vielleicht noch überraschender angesichts der Dauerdebatte um die Daseinsberechtigung dieser Bühnenart: Sie, also dieses Modell, wird auch heute, 36 Jahre später, noch gebaut. Das will was heißen. Oder nicht? Fünf Maschinen zwischen 12 und 21 Metern stecken das Portfolio des Herstellers ab. Herausragend daran ist die uneingeschränkte Korblast von 200 Kilogramm für jedes dieser Modelle – außer der Nifty 210, die packt sogar 225 Kilogramm.

„Der größte Vorteil unserer Anhängerbühnen ist ihre *portability*“, sagt Marketingmanager Simon Maher von Niftylift. Also ihre Eigenschaft, sich leicht transportieren zu lassen. Im Vermietgeschäft perfekt für Selbstabholer: anhängen, losfahren. Insbesondere für kurzfristige Arbeiten oder solcher von kurzer Dauer seien sie das Mittel der Wahl, meint Maher und fügt hinzu: „Man schätzt sie eher für ihre Reichweite als für ihre Arbeits-

Ommelifts neue 1500 EX(B)



höhe.“ Auch sieht er die Hängerbühnen als Einstiegsgerät für allgemeine Vermieter in die Bühnenvermietung, da man nicht in eine Transportflotte investieren muss. Bei Niftylift halten sich die 1,2 bis 3,49 Tonnen leichten Bühnen konstant über die Jahre und Jahrzehnte. Am ehesten, schildert Simon Maher, gibt es so etwas wie eine Mini-Renaissance der Anhängerbühne. Denn erstens würden Vermieter nun erkennen, dass die Geräte bessere Margen abwerfen, und zweitens hätten sie eine ungewöhnlich hohe Wertbeständigkeit – mit entsprechendem Wiederverkaufswert. „Für Vermieter sind sie daher eine gute Investition“, meint Maher. Das sieht die Firma Lanz aus Rutesheim anscheinend auch so: Sie hat sich für eine neue 120T von Nifty entschieden und schätzt neben der Schnelligkeit des Aufstellens und der Einfachheit der Konstruktion vor allem die Kompaktheit der Bühne. Sie bietet eine Durchfahrts Höhe von 1,90 Meter und -breite von 1,10 Meter sowie eine vergleichsweise kleine Abstützfläche von 3,55 x 3,55 Meter. Hinzu kommt das geringe Gewicht von 1.400 Kilogramm.

Fabrikate aus Südeuropa

Auf einfach gehaltene Anhängerbühnen mit Arbeitshöhen zwischen sieben und 17 Metern hat sich **Matilsa** aus Spanien konzentriert. Das Familienunternehmen ist 1993 ins Geschäft mit Arbeitsbühnen eingestiegen. „Wir verkaufen unsere Anhängerarbeitsbühnen in ganz Europa“, sagt Amancio Lebrero, „auch wenn der Markt nicht besonders groß ist. Unsere jüngste Neuentwicklung ist die Parma 9 mit einer Arbeitshöhe von 9,50 Meter. Mit rund 700 Kilogramm Eigengewicht ist sie eine leichte Maschine und kann somit auch von kleineren Fahrzeugen gezogen werden“, so der Mitinhaber und Direktor Verkauf. Die deutsche Händlerschaft hat seit fünf Jahren **Hebetechnik Wendel** aus Südhessen inne.

Einen Hersteller, den man in dem Segment vielleicht nicht sofort auf dem Schirm hat, ist **Comet** aus Italien. „Comet Officine glaubt fest an Anhängerarbeitsbühnen“, erklärt Gabriele Valli, „und obwohl es nicht unser Hauptprodukt ist, haben die Kunden in letzter Zeit zunehmendes Interesse bekundet und wir haben viele Anfragen hierzu erhalten. Auch wenn

Italien kein Referenzmarkt für Anhängerbühnen ist, hatten wir in den letzten zwei Jahren eine ordentliche Nachfrage, die zu guten Verkaufszahlen geführt hat“, so der Direktor Verkauf. Sie seien wie geschaffen für den italienischen Markt, auch aufgrund ihrer geringen Betriebskosten, die sie zum idealen Mittel für viele kleine Handwerksbetriebe wie Maler und Elektriker machten.

Unter dem Namen „X-Trailer“ hat Comet zwei Gelenkmodelle mit 12 und 14 Metern Arbeitshöhe im Programm. Sie bieten eine Korblast von 200 Kilogramm eine Reichweite von 4,5 beziehungsweise 6,5 Metern und sind in Transportstellung gerade mal 3,20 beziehungsweise 3,40 Meter lang – wohl die kompaktesten Einheiten am Markt. So kommt man leicht an beengte Einsatzgebiete heran. „Es ist sicherlich ein Nischenprodukt, das seinen eigenen Markt und seine eigene Kundengruppe hat“, meint Valli. „Aber dieses Produkt hat mit Sicherheit Potenzial, und das Interesse daran nimmt weiter zu.“

Nachfrage vs. Nachschub

Nur ein Problem haben zur Zeit fast alle, die Anhängerbühnen verkaufen wollen: die Lieferzeiten. Die liegen etwa bei einem halben Jahr. Da liegt es nahe, sich entweder an den Gebrauchthändler seines Vertrauens zu wenden oder eben anderweitig zu investieren – in ein anderes Fabrikat oder eine andere Maschinenkategorie. Notfalls wird die Investition erstmal aufgeschoben, bis sich die coronabedingt langen Lieferfristen wieder halbwegs normalisieren. Darin liegt natürlich eine Chance für Neueinsteiger in dieses Segment wie die Firma **HBB Stahl- und Schweißtechnik** (siehe Seite 31).

Platz für Neue(s) entsteht häufig dort, wo etwas wegfällt. Das ist zum Beispiel bei der kleinsten **Denka-Lift**-Bühne, der Junior 12, der Fall: Sie wird seit Anfang 2020 nicht mehr gefertigt. „Der Denka Junior wurde eingestellt, weil eine Anpassung des Junior-Konzeptes an die aktualisierten Bauvorschriften wirtschaftlich nicht mehr vertretbar gewesen wäre“, erklärt Geschäftsführer Manfred Rothleher. ↘

Doppel-Dino: Zwei 180XTII für Fork Pro Fördertechnik in Altdorf





Nifty-Neuzugang bei Lanz, die 120T

Seine Firma **Rothlehner Arbeitsbühnen**, zu der die Marke Denka seit 2013 gehört, hat das Glück, zugleich die ungarischen Europelift-Fabrikate für den hiesigen Markt anbieten zu können, die einen ähnlichen Arbeitshöhenbereich abdecken und das Denka-Lift-Angebot quasi passgenau ergänzen: 13 bis 18 Meter decken die **Europelifte** ab, während die Denkas nun bei 18 Metern anfangen und bei 30 Metern aufhören.

Manfred Rothlehner sagt: „Die Nachfrage beurteilen wir als stabil bis – selbst in der Krisenzeit – steigend und schließen perspektivisch eine Erweiterung der Kapazitäten nicht aus.“ In den vergangenen Jahren konnten er und sein Team „regelmäßig über hundert Anhänger-Neugeräte“ pro Jahr absetzen, rund 60 Denka-Lifte und 40 Europelift-Modelle. „Nachdem wir den Junior seit letztem Jahr nicht mehr herstellen, bauen wir rund 40 Geräte von 18 bis 30 Metern pro Jahr.“

Rothlehner sieht den relativen Erfolg der beständigen Dauerbrenner vor allem in ihrem vergleichsweise geringen Gewicht begründet, gepaart mit den seit Jahrzehnten bewährten Alu-Teleskopauslegern. Als Beispiel nennt er das Modell DK18 mit 18 Metern Arbeitshöhe und Top-Ausstattung, wie er sagt, das gerade mal zwei Tonnen beträgt. „Noch besser beim DK25 mit 25 Metern Arbeitshöhe, da entspricht ein Meter Arbeitshöhe sogar weniger als 100 Kilogramm“, rechnet Manfred Rothlehner vor. „In der Praxis bedeutet das unter anderem Einsatzmöglichkeiten dort, wo geringe Verkehrslasten von Boden- beziehungsweise Deckenkonstruktionen eine Rolle spielen, wie beispielsweise beim Stadionbau, in Kirchen usw.“ Weitere Vorzüge von Anhängerbühnen sieht er in ihrer „bestechend einfachen Bedienung und vor allem in einer Langlebigkeit, die in krassem Gegensatz zu den immer kürzeren Lebenszyklen von technischen Produkten steht.“



Die Parma 9 von Matlsa



Denka-Lift DK25 mit seitlich ausklappbaren Stützen im Kloster Sankt Augustin im tschechischen Vrchlabi (Hohenelbe)

In den letzten Jahren kam den Denka-Bühnen eine Reihe von Produktverbesserungen und Sonderausstattungen zugute, darunter ein neues softwarebasiertes Steuerungssystem mit integrierter Onboard-Diagnose, bessere Fronius-Ladetechnologie, eine Sensor-Elektronik zur Korbnivellierung, eine automatische Stütznivellierung sowie fest im Korb montierte LED-Rücklichter, um nur einige zu nennen. Puristen könnten jetzt fragen, ob das noch dem Credo der einfach gehaltenen Anhängerbühne entspricht oder das Ganze bereits wieder verkompliziert mit zu viel neuer Technik. Sonst kann Rothlehner ja auf die Gelenkteleskopgeräte von Eurolift verweisen – mit ihrer zweckorientierten Ausstattung und hervorragendem Preis-Leistungsverhältnis, wie Manfred Rothlehner findet. „Von den bisher von uns verkauften fast 300 Geräten entfallen 25 Prozent auf den TM15GT, ein 15-Meter-Gelenkteleskop mit Drehkorb und 90 Grad beweglichem Korbarm.“ Seit letztem Jahr gibt es noch das Modell TM15TJ, ein reines Teleskopgerät mit beweglichem Korbarm.

Von Nord nach Süd

Skandinavien war früher neben Deutschland eine der Anhängerbühnen-Schmieden. Während der aus Dänemark stammende Denka-Lift „eingedeutscht“ wurde, fertigen noch Dinolift in Finnland und Ommelift in Dänemark entsprechende Geräte. Bei Dinolift umfasst die Palette rund zehn Modelle, die sich dem deutschen Händler Hematec zufolge vor allem durch ihr „durchdachtes Gesamtpaket“ auszeichnen. Zudem können die Maschinen entweder rein elektrisch und damit emissionsfrei oder alternativ per Benzin- beziehungsweise Dieselmotor betrieben werden. Das Sortiment umfasst Modelle in Teleskopbauweise von 10,5 bis 18 Metern sowie solche mit Gelenkaufbau für Arbeitshöhen von 16, 18, 21 und sogar 26 Metern. Bei der letztgenannten Dino 260XTD wird es nur mit dem Gewicht eng: Sie bringt 3.495 Kilogramm auf die Waage. Sonst liegt das Eigengewicht der Maschinen zwischen 2,0 und 2,6 Tonnen. Vor Kurzem hat **Hematec** Arbeitsbühnen ein 21-Meter-Modell des Typs

210XT II an einen fränkischen Malerbetrieb ausgeliefert – der damit seine in die Jahre gekommene 210XT ersetzt (siehe *Kran & Bühne* Nr. 174, März 2021, S. 16).

Ommelift geht sogar noch höher hinauf mit seinen Hängern: Diese umfassen einen Arbeitsbereich von 10,9 bis 29 Metern. Neben drei „Mini“-Modellen mit zehn bis 15 Metern Arbeitshöhe sind dies vier Gelenke zwischen 15,5 und 23 Metern sowie sechs Teleskope von 13 bis 29 Meter. Neu hinzugekommen sind gerade die kompakten Anhängerarbeitsbühnen 1500 EXB und 1500 EX mit Gelenkaufbau und 15 Metern Arbeitshöhe. Diese Neuheiten bieten einen beweglichen Korbarm, eine seitliche Reichweite von 8,5 Metern und eine Korblast von 230 Kilogramm. Die Transporthöhe beträgt 1,99 Meter, die -breite 1,96 Meter. In der Länge misst die Bühne 6,05 Meter bei einem Gewicht von zwei Tonnen. „Dieser Markt ist weiterhin gefragt und aus dem Angebot nicht wegzudenken“, sagt Yama Saha, Geschäftsführer des deutschen Ommelift-Importeurs Sahalift. „Omme bringt mit den beiden Modellen 1500 EXB und 1500 EX neuen Schwung in den Markt“, meint er. Doch nicht nur das: Der dänische Hersteller kann einen Meilenstein feiern, denn dieser Tage hat Ommelift erstmals eine 2300EX-Anhängerbühne nach Australien ausgeliefert, ein 23-Meter-Gerät für die Firma Monitor Lifts. Dort – und nur dort, down under, werden die Hänger an ein „ute“ (jut) angehängt – eine Abkürzung für „utility vehicle“, also Lieferwagen oder Transporter. ■



Eurolift TM15TJ: reines Teleskopgerät mit beweglichem Korbarm



Ultrakompakt: die XTrailer-Modelle von Comet

MADE IN ITALY

>1,8 mt opt. 2,4 mt
>0,9 mt 400 kg

A18JRTH PLUS
HYBRID
A18JRTE PLUS
FULL ELECTRIC

A18J

HIGH, GREEN, AIRO.

>2 mt
>7,4 mt
700 kg

XL20 RTH
HYBRID
XL20 RTE
FULL ELECTRIC

XL 20

Airo by TIGIEFFE S.r.l.
via Villa Superiore, 82
42045 Luzzara (RE) Italy
Phone: +39 0522 977365
Email: info@airo.com

www.airo.com

AIRO
SAFELY, HIGHER.



Noch mehr...
KRAN & BÜHNE

...bekommen Sie auf

Vertikal.net

facebook



Die beiden Geschäftsführer Michael Bauer (L.) und Alexander Helm



Die HBB 12G ausgefahren

DAS GUTE ZURÜCKBRINGEN

In diesem Segment fast eine kleine Sensation: Ein neuer Anbieter schickt sich an, die „gute alte Anhängerarbeitsbühne“ zurückzubringen. Alexander Ochs berichtet.

Im Münsterland, im Nordwesten von Nordrhein-Westfalen, tummeln sich so etliche Kran- und Bühnenbauer. Spontan fallen einem Firmen wie Ruthmann, Teupen und Klaas ein, auch Paus ist nicht weit, wenn auch schon in Südniedersachsen. Nur wenige Kilometer von der Grenze zu den Niederlanden entfernt, liegt die Kleinstadt Vreden. Dort bauen einige eifrige Hände gerade an der Zukunft der Anhängerbühne – oder ihrer Vergangenheit?

„Wir haben die Idee wieder aufgenommen, Maschinentypen, die über lange Jahre eine hohe Marktakzeptanz hatten und heute nicht mehr produziert werden, wieder zum Leben zu erwecken“, erklärt Michael Bauer. Der Geschäftsführer des Schweißfachbetriebs HBB Stahl- und Schweißtechnik (HBB) mit Sitz in Vreden meint Maschinen mit 3-Punkt-Abstützung, wie sie früher einmal beliebt und verbreitet waren. „Dabei handelt es sich um eine moderne Neukonstruktion nach EN 280 mit höchstem Sicherheitsstandard“, so Bauer. Das erste Modell des neuen Anbieters, ein 12-Meter-Gerät in 2-Arm-Gelenk-Ausführung namens HBB 12G, zeichnet sich Bauer zufolge vor allem durch sehr hohe Verarbeitungsqualität und hochwertige Komponenten aus, *Made in Germany*. Zudem sei das Knowhow hierfür in der Region verankert.

Alexander Helm, Geschäftsführer und Produktionsleiter der HBB-Reihe, erläutert: „Die Farbgebung erfolgt in Form einer schlagfesten Pulverbeschichtung anstelle der sonst üblichen 2K-Lackierung. Bei dieser Maschine sind das Chassis und der Aufbau im RAL-Farbtönen nach Wahl ausgeführt. Im Übrigen sind die Arme auch von innen versiegelt und beschichtet, um das Rosten von innen her zu vermeiden. Zudem sind die Enden der Arme mit Blechen bedeckt, um Dreckansammlung und das Hineinfallen von Gegenständen jeder Art zu vermeiden.“

Verbaut wurde zudem eine hydraulische 3-Punkt-Abstützung, damit sich die Bühne auch bei engen Platzverhältnissen aufstellen lässt. Gegenüber einer herkömmlichen 4-Punkt-Abstützung habe dies keinerlei Einschränkungen in Bezug auf den Arbeitsbereich oder die Stabilität, versichert Vertriebsleiter Stefan Freitag. „Wir haben die Maschine mit 422 Kilogramm im Korb getestet, und selbst bei dieser extremen Korblast heben die Stützfüße nicht ab“, sagt er trocken.

Weitere Details: Die Maschine wird über einen Elektromotor mit 230 Volt Lichtstrom betrieben. Der Schaltschrank stammt von Rittal und hält selbst dem Einsatz von Hochdruckreinigern stand (IP 71). Im Arbeitskorb ist serienmäßig eine 230-Volt-Steckdose an Bord. Der Einstieg in den Korb erfolgt übers Heck mit herausziehbarer Leiter, die am Chassis bleibt. Verbaut ist eine Knott-Achse mit entsprechender Zugeinrichtung. Das Leergewicht liegt bei 1.400 Kilogramm.

Stefan Freitag findet heutige Modelle häufig „überzüchtet“, überladen mit zu viel Schnickschnack und Elektronik. Drei Stützen seien in 20 Sekunden ausgefahren, „warum brauche ich dafür eine Automatik? All die neue Technik ist solange gut, wie sie funktioniert“, meint er. „Sonst nur teuer und kompliziert.“

Erste kleine Erfolge gibt es schon: „Wir haben bereits Maschinen an lokale Vermieter und Handwerksbetriebe verkaufen können“, berichtet der gelernte Kaufmann. Auch weitere Modelle sind schon angedacht. Allerdings soll das zulässige Gesamtgewicht dabei nicht die 2-Tonnen-Marke überschreiten wegen der 3,5 Tonnen im Gesamtgewicht. Sobald es wieder Messen gibt, kann man das neue Fabrikat unter die Lupe nehmen. ■



**Leistungsstarke Autokrane und durchdachtes
Zubehör für knifflige Glasmontagen**



Glas aus dem Drucker

Einfach ist gefragt

Panorama

GLASBAU

DAS SPEZIAL FÜR GLASHANDLING UND -MONTAGE

**EINSATZ IM
ATRIUM**



GLAS EINFACH DRUCKEN

Verfahren ermöglicht Formgebung



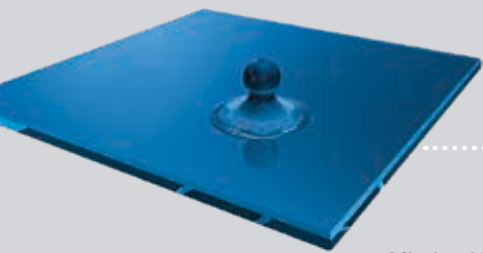
Inzwischen kann man selbst Glas drucken

Glas wird als Baustoff immer beliebter. Der Werkstoff gilt als schick und modern. Der wachsende Bedarf an großen und individuell gestalteten Glasfassaden, die Funktionen übernehmen können, spornt die Konstrukteure an. Schon in den 1980er-Jahren wurden in Deutschland Wolkenkratzer gebaut, die eine Glasfassade besitzen. Bestes Beispiel hierfür ist der Sitz der Deutschen Bank in Frankfurt. Diese Außenfassade soll wirken, soll durch nichts beeinträchtigt werden. In Frankfurt hat dies geklappt und selbst bei der Renovation in den Jahren 2007 bis 2010 war das Glas ein Thema. Aber wer Glas als Fassade wählt, hat ein Problem: Es muss sicher fixiert und lange – im wahrsten Sinne des Wortes – haltbar sein sowie dauerhaft der enormen Last standhalten können. Sichtbare Verbindungen und Lastaufnahme-punkte stören jedoch das Bild. Bisher hat man entweder Löcher in die einzelnen Elemente gebohrt oder das Glas verklebt. Durch Bohren kann das Glas aber beschädigt werden und der Kleber hält möglicherweise nicht wirklich lange. Ein Beispiel für den Kleberschaden ist die neu errichtete Universitätsbibliothek in Freiburg, wo Elemente drohten von der Fassade herabzustürzen.

Wäre es da nicht super, wenn man Formen aus Glas einfach drucken könnte, zumindest für die Halterung? Das haben sich auch Forscher gedacht und haben schon einiges zu Weg gebracht.

Dabei werden verschiedene Wege eingeschlagen. So forscht das Glass Competence Center (ISM+D und MPA-IfW) der Technischen Universität Darmstadt daran, wie man eine stoffschlüssige Verbindung auf Floatglas mittels additiver Fertigung (3D-Druck) herstellen und dessen Steifigkeit gleichzeitig erhöhen kann. Die Wissenschaftler testen unter anderem das „Fused Deposition Modelling Verfahren“. Die Glaspaneele sollen zukünftig bis zu 3,25 mal 20 Meter groß sein können.

Ein weiteres Verfahren hat die Glassomer GmbH in Petto. Sie entwickelt Materialien und Technologien, mit denen zunächst die Formgebung von polymeren Nanokompositen bei Raumtemperatur erfolgt und erst dann die Umwandlung zu einem Glas bei etwa 700 °C -1300 °C stattfindet. Das Produkt „Glassomer“ ist ein Silikat-Nanokomposit, das es als Feststoff, Paste oder Flüssigkeit er-



Mit dem Verfahren können zum Beispiel Punkthalter hergestellt werden, die die Scheiben an der Fassade halten

möglicht, aus bestimmten Formulierungen hochreines Quarzglas zu fertigen. Chemisch und physikalisch gleichen Glassomerteile handelsüblichem Quarzglas. Mit dem Werkstoff lassen sich kleinere Bauteile schon mittels einfacher 3-D-Drucker erzeugen.

Einen anderen Weg hat das Günter-Köhler-Institut für Füge-technik und Werkstoffprüfung GmbH in Jena eingeschlagen. Dieses untersuchte gemeinsam mit der FH Aachen University of Applied Sciences das Laserstrahl-Pulverbettsschmelzen (L-PBF) von Borsilikat- und Quarzglaspulvern innerhalb der Prozesskette des 3-D-Druckens. Dieses Verfahren hat Vorteile: eine freie geometrische Formgebung, niedrige Produktionskosten in Klein- und Mittelserien und vergleichbare Bauteileigenschaften der Glaskörper.

Insgesamt werden damit neue Türen für die Formgebung von Glas aufgestoßen. <<<

Die Zentrale der Deutschen Bank in Frankfurt mit ihrer Glasfront



TGT you'll never work alone

**SIND SIE BEREIT?
WIR SIND ES.**

JETZT ANRUFEN: 05903 217 96 30

TGT GmbH · Von-Linde-Straße 5 · 48488 Emsbüren
E-Mail: info@tgt-teupen.de · WWW.TGT-TEUPEN.DE

DAS EINFACHE IST GEFRAGT



Abnehmbare Gegengewichte können das Eigengewicht des E-Kran 110 von Riebsamen auf 465 Kilogramm drücken

Mit oder ohne Motor, im Bereich der Glashebegeräte ist eines wichtig: die Einfachheit. GLASBAU gibt einen Überblick über leichte Geräte.

Fenster werden in Gebäude eingebaut. Das Problem besteht darin, dass der Zugang für Maschinen begrenzt wird, sehr häufig durch den Aufzug im Haus, mit dem es zum Einsatzort geht. Ein Grund mehr, mal einen Blick auf leichte Glashebegeräte zu werfen.



Hier muss von Hand geschoben werden, dafür ist der UPT 250 von Uplifter sehr leicht

Antriebe haben ihren Reiz, aber einen Pferdefuß. Es bedarf keiner Muskelkraft, um Dinge an die dafür vorgesehene Position bringen. Aber ein Fahrtrieb kann die Sache erschweren – im wahrsten Sinne des Wortes. Das ist aber nicht der einzige Punkt, der für verschiebbare Glashebegeräte spricht. Dank des geringeren Gewichtes ist die Nutzung in Aufzügen oder gar auf empfindlichen Böden wesentlich einfacher. Ein weiterer profaner Faktor liegt im Preis. Hier gilt der schlichte Satz: Weniger ist mehr – und kostet weniger. Die Marge muss deswegen aber keineswegs leiden. Manche Neuerungen finden sich denn gerade auf diesem Markt.

Ein Beispiel dafür, dass es auch ohne Fahrmotor geht, hat **Uplifter** seit vergangem Jahr im Programm: den UPT 250. Damit lassen sich Elemente bis zu 250 Kilogramm händeln. Das Gerät kann im wahrsten Sinne des Wortes auseinandergenommen werden. Dadurch lässt es sich sehr leicht transportieren, aber auch per Hand in die entsprechende Position oder Etage gebracht werden. Um die Möglichkeiten dieses Gerätes zu erweitern, hat das Unternehmen jetzt auch für dieses Gerät neue Zubehörteile vorgestellt. Darunter einen Kipparm zur Aufnahme von horizontal angelieferten Material. Mit Hilfe dieses Adapters können auch Platten, große Fliesen oder auch Türen von einer Palette liegend aufgenommen und in eine senkrechte Position gebracht werden, und das bis zu einem Gewicht von 140 Kilogramm.



Der SG 450 von SmartGroup

Wie bekomme ich mein Gerät leichter? Diese Frage beantwortet **Riebsamen** mit seinem E-Kran 110 schlicht mit: abnehmen. Allerdings ist das Abnehmen der Gegengewichte in diesem Fall gemeint. So erleichtert, kommt das Gerät auf 465 Kilogramm, was für Weightwatchers nicht ausreichend wäre, aber für den Aufzug in einem Gebäude durchaus. Voll aufgerüstet lassen sich mit dem E-Kran 110 Glasscheiben bis 500 Kilogramm im Gebäude ohne

Muskelkraft heben und montieren. Um emissionsfreies Arbeiten im Gebäude zu ermöglichen, ist die Maschine mit einem batteriebetriebenen Antrieb ausgestattet. Durch den elektro-hydraulischen Antrieb des Krans wird ein stufenloses und sehr feinfühliges Arbeiten ermöglicht. Darüber hinaus bietet Riebsamen den E-Kran 110 auch in einer Variante für den Außenbereich an, ausgestattet mit vier gleich großen Rädern. >>>

Der neue SPX532 Modernste Batterietechnik



Lithium-Ionen-
Technologie

NordKran
Sicheres Heben auf engstem Raum
www.nordkran.de





Ihr zuverlässiger Partner rund um
Maschinenbewertung

Überzeugen Sie sich von den LECTURA Bewertungs-Produkten



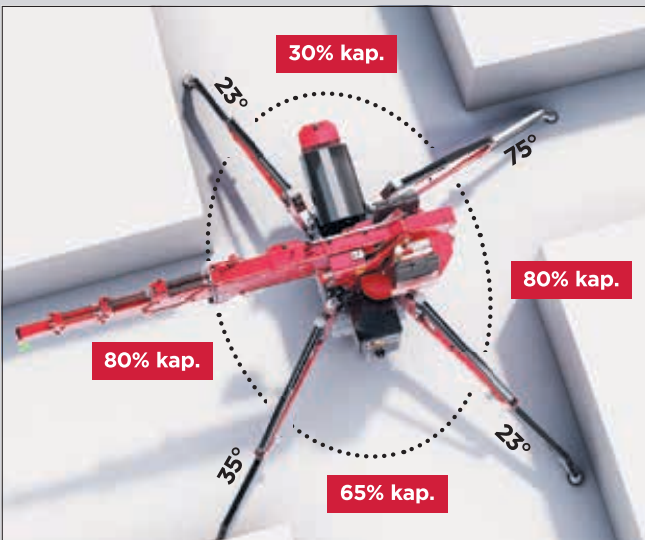
www.lectura.de

LECTURA GMBH – Verlag + Marketing Service | Ritter-von-Schuh-Platz 3 | D-90459 Nürnberg
Tel. +49-(0)-911-430899-0 | info@lectura.de | www.lectura.de

Eigentlich von der Seite der verschiebbaren Geräte kommend, hat das Unternehmen **Quattrolift** inzwischen auch die Geräte mit Fahrtrieb entdeckt. Unter der Modellbezeichnung *Vector* finden sich zwei Modelle mit 500 und 800 Kilogramm seit zwei Jahren im Programm. Jetzt wird mit dem Vector 400E diese Baureihe nach unten erweitert. Der Name verrät, dass 400 Kilogramm Hubkraft machbar sind. Dabei liegt das Eigengewicht bei 750 Kilogramm – und das, gleichwohl Batterie und Fahrtrieb mit dabei sind. Dazu hat das Gerät einen elektrisch angetriebenen Vakuumsauger, der eine 360-Grad-Drehung ermöglicht, was laut Unternehmen in dieser Liga der Glashebegeräte eine Premiere ist. Die präzisen Bewegungen, die für filigrane Verglasungen erforderlich sind, werden durch eine geschwindigkeitsregulierbare, kabelgebundene Handfernbedienung gesteuert, die es dem Bediener ermöglicht, in der Nähe der Glasfläche zu stehen. Die beiden 12-Volt-Batterien mit einer Kapazität von 80 Ampere reichen voll aufgeladen für bis zu zwei Tagen schwerster Arbeit.



Mit dem Vector 400E will Quattrolift in neue Bereiche vorstoßen



Hoeflon C6e. Flexible Positionierung

- ✓ Positionierung der Abstützung unendlich möglich
- ✓ Stufenloses Ein- und Ausfahren der Schiebholme
- ✓ Automatische Traglastberechnung
- ✓ Vollelektrisch, 5 Stunden Arbeitszeit
- ✓ Laden und Arbeiten gleichzeitig

Hoeflon. Good job.

HOEFLON®



Wirft man einen Blick auf Geräte mit plus/minus einer Tonne Eigengewicht, ist die Auswahl inzwischen doch groß geworden. Von den Minikranen kommend, hat sich **Jekko** auch den Glashebergeräten zugewandt. Mit seinem MPK06 steigt es in die Liga unter einer Tonne ein. Das Gerät bringt 990 Kilogramm Eigengewicht mit, nimmt laut Herstellerangaben bis zu 600 Kilogramm an den Haken, und zwar auch an der Sauganlage.

Mit exakt einer Tonne gibt **KS Schulten** das Gewicht für seinen Robot 600 an. Der Name verrät im Gegenzug, dass auch mit diesem Gerät 600 Kilogramm schwere Lasten handhabbar sind. Eine Höhe von drei Metern ist erreichbar. Daneben führt das Unternehmen weitere Modelle, kleinere wie größere, im Programm. Allesamt wahlweise auch für den Außeneinsatz.

Etwas mehr an der Saugglocke und auf der Hüfte, das zeichnet den SG 450 von **SmartGroup** aus. Im Pick-&Carry-Modus schafft die Maschine 450 Kilogramm. Wenn es auf die Waage geht, zeigt die Anzeige für die Maschine selbst 1.050 Kilogramm an. Das Gerät ist für Innen- wie Außeneinsätze geeignet und reicht mit seinem Arm bis auf 5,80 Meter hinauf.

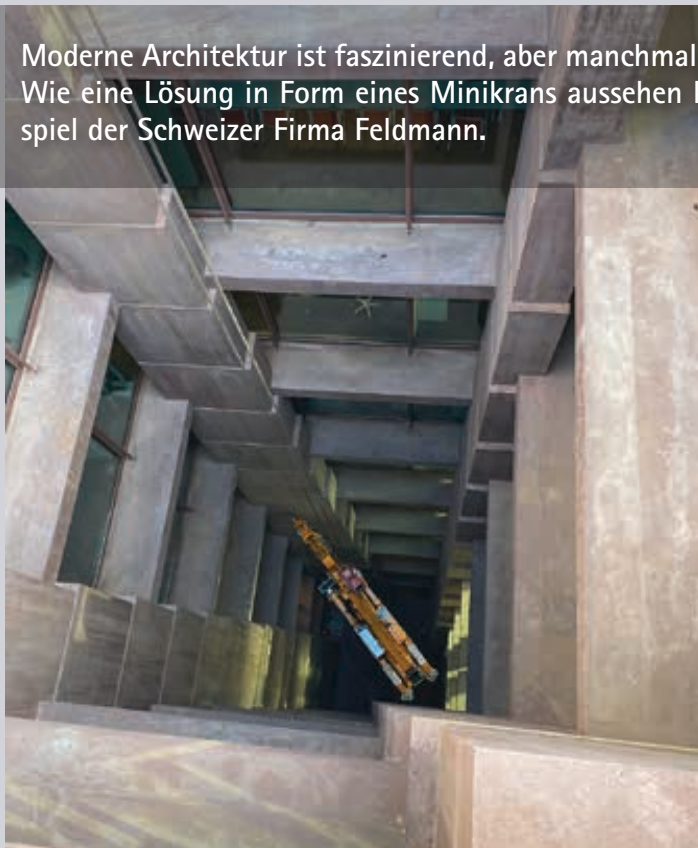
Sucht man in der Palette an Glashebergeräten bei **TGT**, die ihre Geräte „Robby“ nennen, stößt man in der Kategorie auf den Robby 600. In der Ausführung „universal“ wird neben dem Eigengewicht von 820 Kilogramm eine Arbeitshöhe von 2,9 Metern angeführt.

<<<

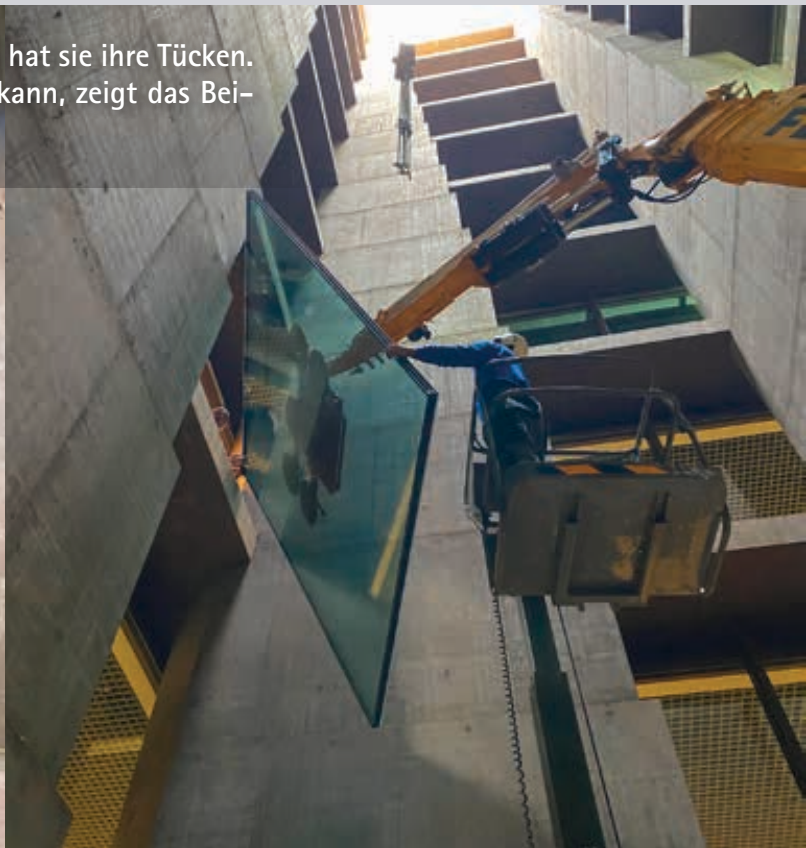
Der Robby 600 von TGT

WENN ES ENG WIRD

Moderne Architektur ist faszinierend, aber manchmal hat sie ihre Tücken. Wie eine Lösung in Form eines Minikrans aussehen kann, zeigt das Beispiel der Schweizer Firma Feldmann.



In der Diagonalen des Schachtes wird der Jekko SPX 1275 abgelassen



So können die großen Scheiben eingesetzt werden

icht in jeden Raum zu bringen, hat seine Tücken. Nicht selten wird daher ein Lichtschacht im Zentrum des Gebäudes mit eingeplant. Doch wie montiert man hier Fenster? Vor dieser Herausforderung stand auch das Unternehmen Feldmann mit Sitz im schweizerischen Bilten, rund 50 Kilometer südöstlich von Zürich gelegen. Vor allem wenn das Gebäude zehn oder mehr Etagen hat, der Innenhof eher einem Schacht ähnelt und die Scheiben für den Einbau

per Hand zu schwer sind... Die Lösung: ein Minikran des Typs Jekko SPX1275 wird mit Hilfe eines zweiten Krans in den Lichtschacht abgelassen. Doch auch das ist nicht ganz ohne: Um überhaupt in den Schacht hineinzu passen, muss das Gerät präzise in der Diagonalen abgelassen werden – und unten hat es gerade so genug Platz für die eigene Abstützung.

◀◀



Abgestützt kann es für den Feldmann-Kran an die Arbeit gehen

MINI PICKER MPK06

FÜR NEUE BAUSTELLEN-
ANFORDERUNGEN

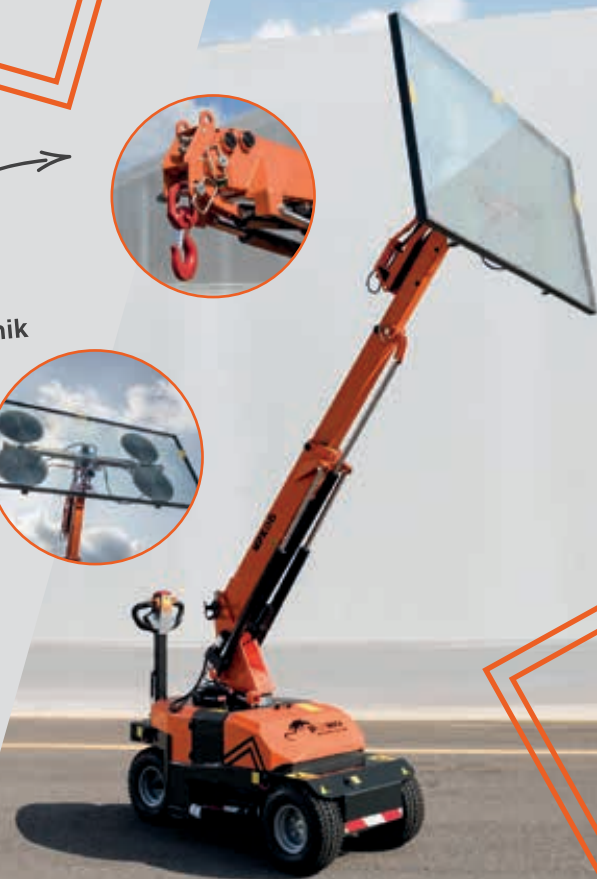
Vereinbaren Sie
einen Vorführtermin vor Ort:

www.MPK06.de

Lasthaken
oder
Manipulator
mit Vakuum-Technik



MINIKRAN | MINI PICKERS
KNICKARM RAUPENKRAN | VAKUUMGERÄTE UND ZUBEHÖR
www.jekko-deutschland.de



GW 625-2 Glassworker

Der sicherste geländegängige
Hebelift für Glas mit
einer max. Tragkraft
von **625 kg**



UPT 250 Glasmontagegerät

Einfacher Hebelift mit Heb-,
Senk- und Kippfunktion
für Elemente bis **250 kg**



UPG Glassauger für Krane



20
YEARS

ENTWICKLUNG • PRODUKTION
VERKAUF • VERMIETUNG
SERVICE • UVV-PRÜFUNG



www.uplifter.de



TGT-Geräte für Induma-Rent ÜBERZEUGT

Zu seinen Teleskoplädern, Arbeitsbühnen und Staplern hat das Stuttgarter Unternehmen Induma-Rent unlängst Glashebegeräte in seinen Fuhrpark aufgenommen. Geschäftsführer Dominik Dejon setzt dabei auf die TGT-Robby-Linie, laut eigenem Bekunden aufgrund des überzeugenden Maschinenkonzepts. Alle haben Geräte eine kompakte Bauweise, sie haben Transpor-

ter- beziehungsweise Anhängermaße und ein geringes Eigengewicht für maximale Mobilität – ganz ohne aufwändige Logistik. Zudem seien die Geräte bedienerfreundlich und selbsterklärend. Darüber hinaus können die TGT Robby durch Anbringen eines Hakenarms als Elektrokran genutzt werden.



Neue Überhangtraverse AUFNAHME- MITTEL VON UPLIFTER

Um schwer zugängliche Bereiche besser zu erreichen, hat Uplifter nun den „UPO 800“ im Programm. Dieses Aufnahmemittel mit Lasthaken kann bis zu 800 Kilogramm Last aufnehmen. Der benötigte Überhang ist in verschiedenen Stufen absteckbar. Mit der serienmäßigen Funkfernbedienung kann das Gegengewicht genau positioniert werden, um die gehobene Last auszubalancieren. Das Gegengewicht ist mit einzelnen Ballastplatten ausgestattet. So hat man die Möglichkeit, die Traverse so individuell wie möglich an die Gegebenheiten auf der Baustelle anzupassen.



Messe verschoben

GLASSTEC ERST 2022



Bild: Messe Düsseldorf / cttillmann

„Die Messe Glasstec findet aufgrund der anhaltenden Pandemie und der weiterhin andauernden weltweiten Lockdown-Maßnahmen sowie internationalen Reisebeschränkungen nicht wie geplant statt“, teilt die Messe Düsseldorf mit. In enger Abstimmung mit Verbänden und Partnern habe man entschieden, die Messe komplett abzusagen und stattdessen auf eine Neuauflage im kommenden Jahr zu setzen, heißt es. „Insbesondere durch die weiterhin geltenden Reisebeschränkungen würde die Glasstec mit ihrem hohen Anteil an internationalen Ausstellern und Besuchern ihrem Charakter als Weltleitmesse der Glasindustrie nicht gerecht werden können“, sagt Erhard Wienkamp, Geschäftsführer der Messe Düsseldorf.

Dementsprechend ist die nächste Glasstec turnusgemäß vom 20. bis 23. September 2022 geplant.

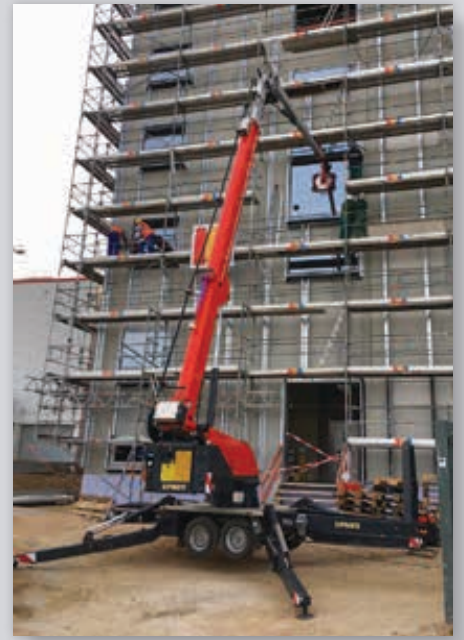


Alternative entdecken

GLASEINBAU MIT ANHÄNGER-KRAN

Für das Heben von Glaselementen an die Fassade gibt es mehr Alternativen als auf den ersten Blick sichtbar. Ein Beispiel dafür sind die Anhängerkrane der Firma Paus. Sowohl das Modell Skyworker PTK 31 als auch der PTK 27 eignen sich durch ihre Konstruktion insbesondere für Einsätze auf engen Baustellen. Ihr Vorteil liegt in der geringen Aufstellfläche, kombiniert mit der Reichweite. Das Positionieren ist dank Radantriebs und aufgrund des geringen Eigengewichts auf der Baustelle gut machbar. Unebenes Gelände lässt sich

dank Einzelabstützungen ausgleichen. So ist der Kran auch auf Treppenstufen sicher aufstellbar. Die maximale Nutzlast der Geräte liegt bei 1.600 Kilogramm. Als Besonderheit hebt Paus die Spitzenverlängerung für den Skyworker PTK 31 hervor. Dadurch ist es möglich, die Glasaufhängung direkt vorn an der Spitze anzubringen. Der Platzverlust entfällt. Zusätzliche variable Einstellungen der Spitze erlauben eine Justierung um jeweils 45 Grad in drei Stufen. Der Kran ist optional auch mit 400-Volt-Elektroantrieb zu haben. <<<



Neuer Standort für TGT

MEHR PLATZ FÜR ALLES

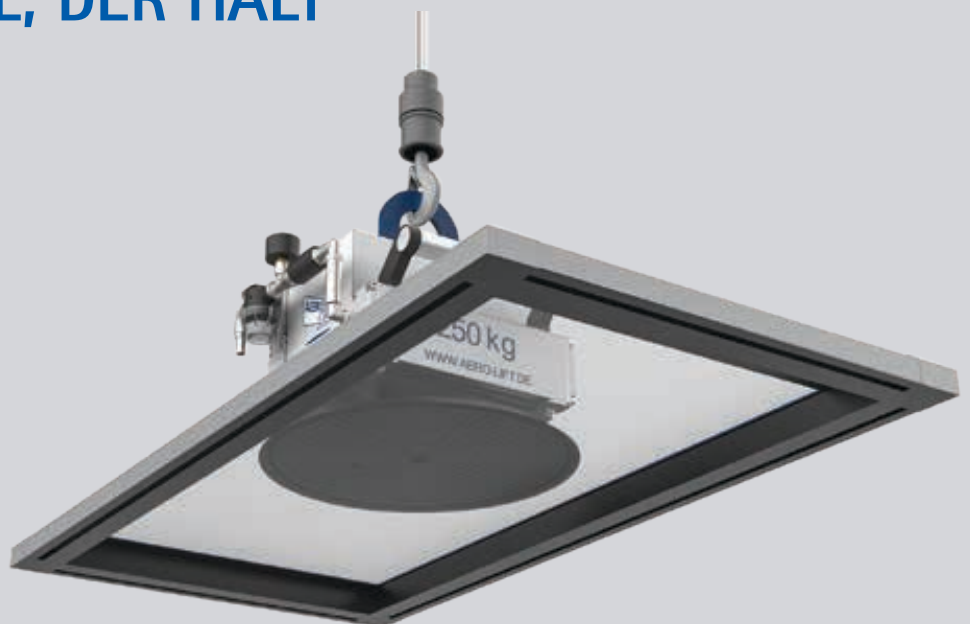


Seinen neuen Standort hat vor Kurzem das Unternehmen TGT Teupen bezogen. Der Umzug fand innerhalb von Emsbüren statt. Nicht nur das Gebäude ist neu, auch das Industriegebiet, sodass der neue Standort Von-Linde-Straße noch nicht in allen Karten verzeichnet ist. Im neuen Gebäude mit über 1.300 Quadratmeter Grundfläche findet sich zum einen Büro und Werkräume. Doch vor allem der neue Showroom lädt ein, die Geräte des Unternehmens in voller Pracht zu betrachten und auch zu testen. Die Halle ist mit neun Metern hoch genug, um die Geräte weitestgehend auszufahren. <<<

Aero-Lift bringt Vakuumheber

DER WÜRFEL, DER HÄLT

Der Transport von Glas oder anderen glatten Elementen wird erst durch die entsprechenden Saugvorrichtungen möglich. Mit dem Aero-Cube hat Aero-Lift nun einen leichten, kompakten Vakuumheber auf den Markt gebracht. Bei seinem Eigengewicht von 20 Kilo eignet er sich für den flexiblen Einsatz in der Blechverarbeitung, im Gehäuse- und Fensterbau und im Elektronikbereich. Das Gerät arbeitet netzunabhängig mit einer 24-Volt-Batterie. Die kompakte Batterieeinheit ist ausgelegt für lange Arbeitstage. Es wird nur ein Kran benötigt. Die Tragkraft reicht von 90 bis 250 Kilogramm. Die Saugplatten (Glas-, Rillengummi-, Moosgummidichtung) ermöglichen das Handling von Materialien mit unterschiedlichen Oberflächen – wie zum Beispiel Fässer, Kunststoff- oder Metallplatten und Glasscheiben. <<<



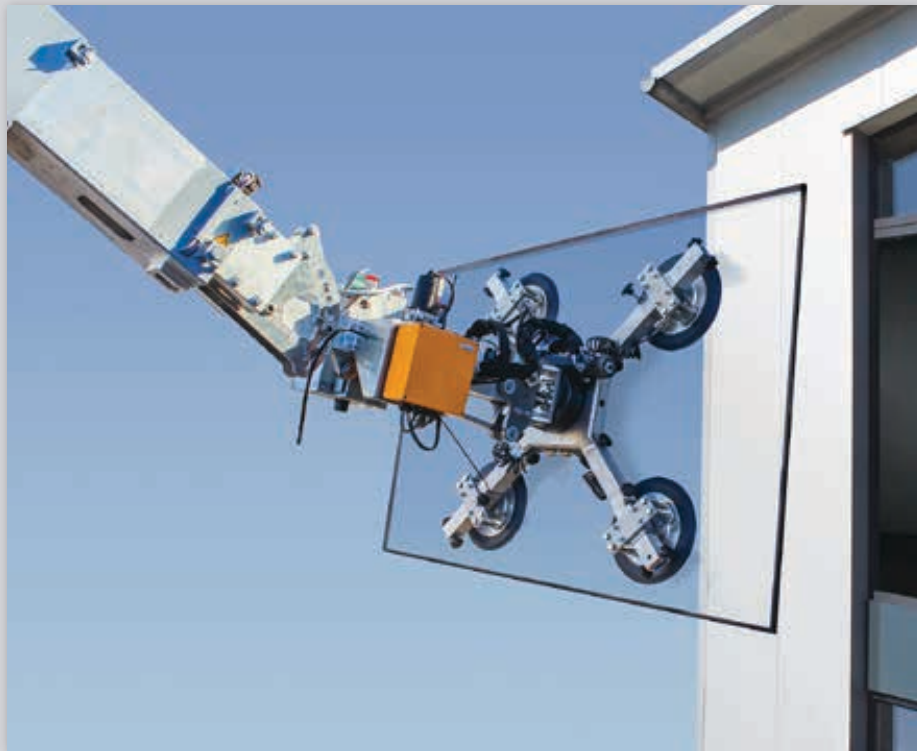
Mehr Optionen für Klaas-Krane

FLEXIBLE ANBAUELEMENTE

Autokrane von Klaas werden schon seit Langem auch für den Einbau von Glasele-

menten genutzt. Jetzt hat das Unternehmen für seine Geräte im Einsatz mit Vakuum-

hebern einen flexiblen Montagehaken mit einer maximalen Tragkraft von 1.000 Kilogramm entwickelt. Dieser ist manuell ausziehbar und somit in der Länge variabel. Noch flexibler wird er durch die Möglichkeit, den Winkel des Anschlagpunkts manuell um fast 90 Grad nach oben zu neigen. So können schwere Glaselemente unter einem Balkon oder einem Abdach angebracht werden. Durch die starre Verbindung von Vakuumheber und Klappspitze wird ein Schwingen verhindert und das Anfahren des zu montierenden Bauteils an den Einsatzort erleichtert.



Ganz neu im Klaas-Zubehörprogramm ist ein ferngesteuerter 3-achsiger Manipulatorarm mit Vakuumheber mit einer Tragkraft von 500 Kilogramm, der direkt am Kopfstück der Klappspitze montiert wird. Der Vorteil: Der Vakuumheber kann sowohl um die eigene Achse rotieren als auch um die vertikale sowie horizontale Achse schwenken. Dadurch werden Glasmontagen unter Balkonen oder anderen Gebäudeüberhängen ebenso problemlos möglich wie Schräg- oder Überkopfverglasungen.





Vertikal
days

WE'RE HEADING TO
PETERBOROUGH

TO THE SPECIALIST EVENT FOR LIFTING EQUIPMENT PROFESSIONALS

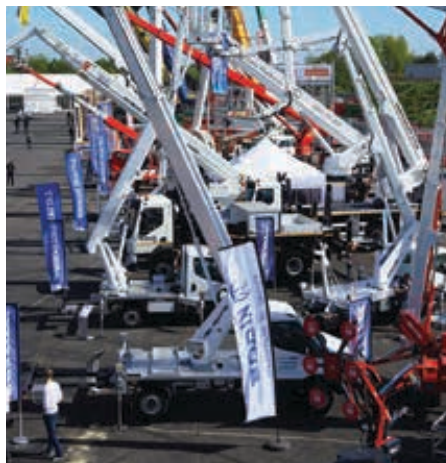
SAVE THE DATE

22ND-23RD SEPTEMBER 2021

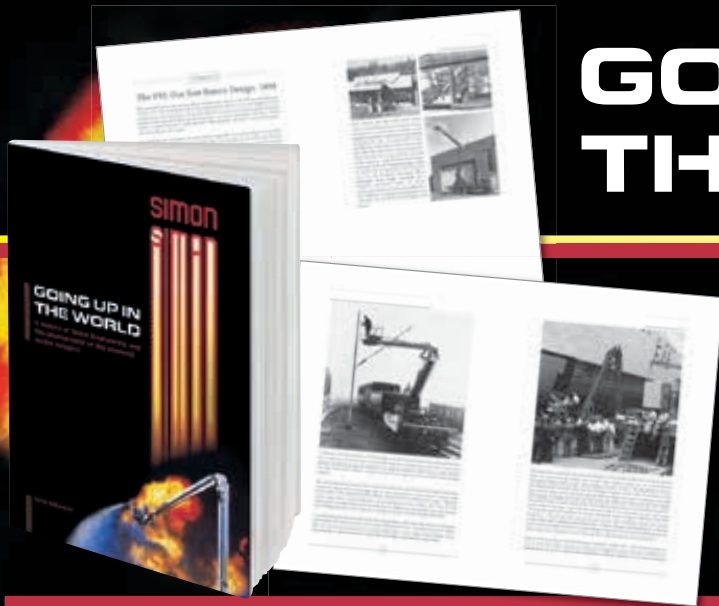


East of England Showground, Peterborough

www.vertikaldays.net



GOING UP IN THE WORLD



A history of Simon Engineering, the development of the powered access industry and a lifetime as an engineer, by Denis Ashworth

Ashworth was a keen engineer and from an early age found himself in at the very start of the modern powered access industry.

His book is an unusual combination of autobiography and history of Simon Engineering Dudley, a pioneer of the powered access industry and at one time, the world's largest manufacturer of aerial lifts.

The coffee table sized book, is highly readable and includes around 150 photographs and drawings from the very beginning of the industry. It is a 'must read' for anyone who is interested in powered access, the hydraulic equipment industry or in comparing modern day engineering challenges with those of an entirely different era.

The book is available direct from the publishers at £19.50, plus £4.50 postage and packing.

- Continental Europe €23 plus €6.50 postage & packing
- Rest of world \$31 plus \$10 shipping

Ordering Information

Forename: _____ Surname: _____

Address: _____

Post Code: _____

Email: _____ Telephone: _____

Please make all cheques payable to 'The Vertical Press Ltd'

I enclose a cheque for £24 (£19:50 + £4.50 p&p)

I enclose a cheque for €29.50 (€23 + €6.50 p&p)

I enclose a cheque for \$41 (\$31 + \$10 p&p)

Please invoice me: _____

Please debit my card:

Card No: _____ Issue No: _____

Issue Date: _____ Expiry Date: _____ 3 Digit Security Code: _____

Signature: _____ Date: _____

Please send completed order form to: The Vertical Press, Box 6998 Brackley, NN13 5WY, UK. Alternatively, fax it through on +44(0)1295 768223 or scan & email info@vertical.net





RIESEN HEBEN GIGANTEN

➔ Eigentlich sind der LR11350 und der TCC 78000 für sich schon riesige Krane, das eine ein Rau- penkran mit 1.350 Tonnen Kapazität, das andere ein schienen- gebundener Schwerlastkran mit 1.600 Tonnen Kapazität. Den- noch waren beide nötig, alleine um die Drehbühne und den A- Bock eines noch größeren Krans, eines Liebherr HLC 150000, zu verladen. Der Hub fand in Ros- tock auf dem Liebherr-Betriebs- gelände statt.

Der HLC wird in China auf dem Schiff *Alfa Lift* endmontiert. Der Kran wird dann eine maximale Hubkraft von 3.000 Tonnen bei 30 Metern haben und immer noch 1.000 Tonnen bei 76 Metern Ausladung heben können. Dann geht es für Schiff und Kran wie- der um die halbe Welt. 2022 dann wird der HLC 150000 an Bord der *Alfa Lift* in der Nordsee im Ein- satz sein. Das erste Projekt ist der Bau des Windparks *Dogger Bank A*, etwa 130 Kilometer vor der Nordostküste Englands.



↑ Für den neuen Westhafen im dänischen Kalundborg hat der dortige Hafen einen *Modell 7*-Ha- fenmobilkran Variante G HMK 7608 von **Konecranes** geordert. Mit bis zu 54 Meter Arbeitsradius und einer Traglast von maximal 150 Tonnen kann er an Container- schiffen bis zur Super-Post-Pa- namax Klasse eingesetzt werden. Der Kran wird von **APM Terminals** betrieben werden, zu dessen Standorten Kalundborg seit Kur- zem zählt. „Wir bereiten derzeit unsere neuen Liegeplätze für die

Inbetriebnahme vor und benö- tigen einen neueren, höheren Kran mit mehr Umschlagkapazität“, erläutert Bent Rasmussen, Managing Director des Hafens.

Das italienische Bauunternehmen **Moretti** hat seine Flotte um einen dritten AT-Kran von Grove er- weitert, einen GMK4100L-1. Als Taxikran kann der Kran bis zu 6,7 Tonnen Gegengewicht innerhalb der 12-Tonnen-Achslast-Grenze transportieren. Drei von drei Kra- nen in der kleinen Flotte des Un- ternehmens stammen damit nun von Grove.



Versalift steigt in den europä- ischen Markt für Brückenun- tersichtgeräte ein. Das Unterneh- men hatte den US-Hersteller

Aspen Aerials im Jahr 2018 über- nommen. Nun ist das erste spe- ziell für Europa gefertigte Brü- ckeninspektionsgerät fertig. Die Arbeitsbühne wird aus den USA nach Europa geliefert und bei Versalift in Dänemark endmon- tiert. Die erste Einheit für den europäischen Markt ist die Aspen A62, aufgebaut auf einem Volvo FM 430 8X4.



Das britische Vermietunterneh- men **Nationwide Platforms**, eine Tochtergesellschaft des französi- schen Unternehmens Loxam, hat eine Bestellung über 20 selbst- fahrende Low-Level-Bühnen des Typs **Bravi** Leonardo HD mit 4,90 Meter Arbeitshöhe aufgegeben. Die kleinen Mastbühnen wurden allesamt mit *Solo Gyps*-Trocken- bauaufsatz geordert, eine Pre-

miere für den britischen Markt. Der Leonardo HD hat eine maxi- male Arbeitshöhe von fast fünf Metern, mit einer Plattformkapa- zität von 180 Kilogramm.



➔ Der griechische Kranvermie- ter **Chrysanthopoulos Cranes** hat eine 90-Meter-LKW-Arbeitsbüh- ne des Typs **Bronto** S90HLA in Empfang genommen, die nun größte LKW-Arbeitsbühne im ganzen Land. Die S90HLA, die sich zu einer S62MDT und einer S70MDT in der Chrysanthopou- los-Flotte gesellt, ist eine gene- ralüberholte Maschine, die von Brontos spanischem Vertriebs- partner **LKW Lift Ibérica** geliefert wurde. Die S90HLA stammt ur- sprünglich aus dem Jahr 2008 und ist auf einem MANTGA10x4-Fahr- gestell aufgebaut.

DAS ONLINE-ADRESSBUCH DER ZUGANGS- UND HEBE- INDUSTRIE

Vertikal
.net

**BESUCHEN SIE DIESE FIRMEN
MIT EINEM LINK-KLICK:**

BÜHNENHERSTELLER

AB Lift GmbH & Co. KG	www.ab-lift.com
Ahern	www.aherndeutschland.de
AICHI	www.aichi.eu
AIRO by Tigieffe S.r.l.	www.airo.com
Alimak Hek	www.alimakhek.com
Altrex B.V.	www.altrex.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Bronto	www.brontoskylift.com
C.M.C. Srl	www.cmclift.com
COMET	www.officinemet.it/en
DENKA-LIFT	www.rothlehner.de
Dingli	www.cndingli.com
Dino Lift	www.dinolift.com
Easy Lift srl	www.easy-lift.it
Falcon Lifts	www.falconlifts.com
France Elévateur	www.france-eleveur.de
Genie Europe	www.genielift.com/de
GSR S.p.A	www.gsrspa.it
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Italien	www.hinowa.com
Holland Lift	www.hollandlift.com
Hunan Sinoboom Intelligent Equipment	www.sinoboom.com
Isoli	www.isoli.com
Klaas	www.klaas.com
Kreitzler Industriebühnen GmbH	www.kreitzler.de
Leguan Lifts	www.leguanlifts.com
Manitou	www.manitou.com
Niftylift	www.niftylift.com/de
OIL&STEEL	www.oilsteel.com
OMMELIFT	www.ommelift.com
Palfinger Platforms GmbH	www.palfinger.com
Palfinger Platforms Italy s.r.l.	www.palfingerplatformsitaly.it
Palazzani Industrie S.p.A.	www.palazzani.it
PB Lifttechnik GmbH	www.pbgmbh.de
RUTHMANN GmbH & Co. KG	www.ruthmann.de
SAE Climber	www.saeclimber.com
Skyjack	www.Skyjack.com
TEUPEN Maschinenbau GmbH	www.teupen.com

BÜHNENVERMIETUNG VON SPEZIAL- UND NISCHENGERÄTEN

Special Equipment www.special-equipment.eu

Fehlt Ihr Unternehmen?

Der Eintrag in unserem Online Adressbuch mit **direktem Link** zu Ihrer Website und einer **Auflistung** in der Kran & Bühne kostet Sie nur 200,- Euro für ein **ganzes Jahr**. Und der schnellste Weg zu Ihrem Eintrag führt Sie über:

Karlheinz Kopp | Tel.: +49 (0) 761 897866 0 | Email: info@vertikal.net

NEU- UND GEBRAUCHTBÜHNEN

AFI-Resales	www.afi-platforms.co.uk/afimachinesaleslist.asp
Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
AVV Arbeitsbühnen-Vertriebs- und Vermietungs GmbH	www.avvgmbh.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
Galizia S.n.c	www.galiziagru.com
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hematec Arbeitsbühnen	www.hematec-arbeitsbuehnen.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Deutschland	www.hinowa.de
Holland Lift	www.hollandlift.com
JLG Deutschland GmbH	www.jlg-deutschland.de
Kunze	www.kunze-buehnen.com
Lifterz	www.lifterz.co.uk
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
Matilsa Deutschland	www.hebetechnik-wendel.de
Nifty4Sale	www.nifty4sale.com/de
OMMELIFT	www.ommelift.de
Rothlehner Arbeitsbühnen	www.rothlehner.de
RUTHMANN GmbH & Co. KG	www.ruthmann.de
SkyAccess AG	www.skyaccess.ch
Skyworker Trade AG	www.skyworkertrade.ch
UP - AG	www.upag.ch
Vertimac	www.vertimac.com
W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de

BÜHNENVERMIETUNG

Arbeitsbühnen bundesweit	www.partnerlift.com
Autohaus Schevel GmbH	www.truckxxgroup.de
AVS SYSTEM LIFT AG	www.systemlift.de
BG Verleih	www.bg-verleih.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
Drammen Lifttutleie AS	www.drammenlift.no
Arbeitsbühnenverleih Drumann	
Fahrzeugbau Drumann GmbH	www.arbeitsbuehnen-drumann.de
Felbermayr Transport- und Hebeteknik	www.felbermayr.cc
HAB Engineering GmbH - Vermietung an Vermieter	www.hab-sales.com
Hebebühne Biderbost	www.hebebuehne-biderbost.ch
HMT AG	www.hmtag.ch
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/mieten/arbetsbuehne
INDUMA-Rent/Stuttgart	www.induma-rent.com
Kunze Vermietung und Service GmbH	www.kunze-buehnen.com
Luibl GmbH	www.luibl.eu
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
SCHMID Hebebühnenverleih GmbH	www.schmid-hv.de
Schmidt GmbH & Co.	
Hubarbeitsbühnenvermietung KG	www.schmidt-info.de
UP - AG	www.upag.ch
Wagert	www.wagert.com
WS-Skyworker AG	www.ws-skyworker.ch

KRANHERSTELLER

BBL Cranes GmbH	www.bbl-baumaschinen.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Comansa	www.comansa.com
Conmac/Maeda	www.minikrane.de
Effer	www.effer.it
Gru Comedit S.r.l	www.terex.com
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hoeflon Compact Cranes	www.hoeflon.com
JASO Tower Cranes	www.jaso.com
Jekko	www.jekko.it/de
JMG Cranes	www.jmgcranes.com
Klaas	www.klaas.com
Kobelco	www.kobelcocm-global.com
Liebherr	www.liebherr.com
Manitowoc	www.manitowoccranes.com
MKG Maschinen- und Kranbau GmbH	www.mkg-krane.de
Ormig	www.pickandcarry.com
Palfinger	www.palfinger.com
Raimondi Cranes	www.raimondi.co
R&B Minikrane	www.rb-minikrane.de
Tadano Faun GmbH	www.tadano-faun.de
Tadano Demag GmbH	www.demagmobilecranes.com
Unic Minikrane	www.minikran.de

NEU- UND GEBRAUCHTKRANE

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/verkauf
Klaas	www.klaas.com
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
M. Stemick	www.stemick-krane.de
Mini & Mobile Cranes Körner GmbH	www.unic-mobilecranes.de

KRANVERMIETUNG

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
Autohaus Schevel GmbH	www.truckxxgroup.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Felbermayr Transport- und Hebeteknik	www.felbermayr.cc
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com
Klaas	www.klaas.com
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
Schmidbauer GmbH & Co. KG	www.schmidbauer-gruppe.de
Scholpp	www.scholpp.de

KRANVERMIETUNG MINIKRANE

Nellos AG	www.nellos.ch
Uplifter GmbH & Co. KG	www.uplifter.de

KRAN- UND AUSLEGER REPARATUREN

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Rusch Kraantechnik b.v.	www.cranerepair.com

MOBILKRAN- UND ARBEITSBÜHNENREPARATUREN

W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de
------------------	--

TELESKOPLADER NEU UND GEBRAUCHT

Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Riwal	www.riwal.com/used

TRANSPORTFAHRZEUGE

BEKO Trucks GmbH	www.beko-trucks.com
BICKEL-TEC GmbH	www.bickel-tec.com
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/kran-und-schwerlastlogistik/schwertransporte
Transportunternehmen Klaus Rundt GmbH	www.klaus-rundt.de

HERSTELLER HEBEZEUGE

BIMAT GmbH	www.bimat.com
------------	--

SONSTIGE LIFTSYSTEME

Krah	www.lift-systems.de
Lift Systems	www.lift-systems.com

BAUAUFZÜGE

Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
GEDA GmbH	www.geda.de
Klaas	www.klaas.com

ERSATZTEILE UND KUNDENDIENST

AB Technical Services GmbH & Co. KG	www.techserv-de.eu
Amerparts GmbH	www.amerparts.de
Banner GmbH	www.bannerbatterien.com
BIMAT GmbH	www.bimat.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Davis Access Platforms	www.davisaccessplatforms.com
IPS UK	www.ipspartsonline.com
Lift-Manager	www.Lift-Manager.de
PIRTEK 24h-HydraulikService	www.pirtek.de
RUTHMANN GmbH & Co. KG	www.ruthmann.de/service
Skyworker GmbH	www.skyworker-service.de
SPS Schmidt Parts Supply	www.sps-bhv.de
TVH - Group Thermote & Vanhalst	www.tvh.be
Vertimac	www.vertimac.com

KONSTRUKTION UND KOMPONENTEN

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Ferro Umformtechnik GmbH & Co. KG	www.ferro-umformtechnik.de

SCHWINGUNGSDÄMPFER / SHOCK ABSORBER

TÜNKERS Maschinenbau GmbH	www.Tuenkers.de
---------------------------	--

STEUERUNGSSYSTEME

3B6 GmbH	www.3b6.de
MOBA Mobile Automation AG	www.moba.de
WIKA Mobile Control GmbH & Co. KG	www.wika-mc.com

ABSTÜTZPLATTEN UND MOBILE ZUFahrTSWEGE

fahrzeugtechnik-shop.de	www.fahrzeugtechnik-shop.de
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com
Nolim	www.nolim.eu

BAGGERMATRAZEN

Welex	www.welex.nl
-------	--

**RAUPENKRANE / SPMT /
SPEZIAL LIFT & TRANSPORT EQUIPMENT**

Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
----------------------------	--

BAUSTELLEN- & VERKEHRSSICHERUNG

Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/kran-und-schwerlastlogistik/baustellen-und-verkehrssicherung
----------------------------	--

ARBEITSSICHERHEIT / ARBEITSMEDIZIN

IPAF	www.ipaf.org
VDBUM Verband der Baumaschinen-Ingenieure und -Meister e.V.	www.vdbum.de

FINANZ- UND VERSICHERUNGSWESEN

Gossler, Gobert & Wolters	www.ggw-arbeitsbuehnen.de
FM LeasingPartner GmbH	www.fm-leasingpartner.de
Mornweg Versicherungsmakler GmbH	www.Mornweg.info
N.K. FINANCE Versicherungsmakler e.K.	www.kranversicherungen.de
TARGO Commercial Finance	www.targocf.de

KRAN- UND BÜHNEN-FINANZIERUNGEN

Brühler Bank eG	www.bruehlerbank.de
-----------------	--

LEASING UND MIETKAUF

KLB LEASING GmbH	www.klb-leasing.de
------------------	--

SOFTWARE

Haubold	www.haubold-afd.de
HireHop Equipment Rental Software	www.hirehop.com
LEVA+ (by Infosystem AG)	www.levaplus.ch
inspHire Ltd	www.inspHire.com
klickcheck	www.klickcheck.com
Logis GmbH	www.logisgmbh.de
Matusch GmbH	www.matusch.de
MCS Rental Software GmbH	www.mcsrentalsoftware.com
Odysys AG	www.odysys.de

BLACK-BOX SYSTEMS

COGNID Telematik GmbH	www.cognid.de
Elecdatra GmbH	www.elecdatra.de
ingedis GmbH	www.LiftLog.de
Rösler Software-Technik GmbH	www.minidat.de
Trackunit GmbH	www.trackunit.com/de

FACTORING

KLB LEASING GmbH	www.klb-factoring.de
------------------	--

JOBBÖRSE

12hoist4u	www.12hoist4u.com
-----------	--

NUR DAS STROMKABEL FEHLT

Den City Boy von Spierings gibt es im Original als Plug-In-Hybrid. Bei dem Modell im Maßstab 1:50 wurde – verständlicherweise – auf das Stromkabel verzichtet.

Manche nennen ihn „SK487-AT3 eDrive“, andere schlicht „City Boy“. Die Rede ist von Spierings' jüngstem Produkt, einem Plug-In-Hybrid-Kran. Im Original kann dieser Mobilbaukran elektrisch fahren und betrieben werden. Jetzt gibt es das Modell auch im Maßstab 1:50, wobei das Fahren und Bedienen altklassisch manuell vonstattengeht. Weder Batterie noch Stromkabel sind mit im Paket – wofür auch?

Realisiert hat das Modell die Firma WSI Models. Dem Modell liegt eine umfangreiche Anleitung bei, die auch über die reale Maschine informiert. Die Anleitung verfügt zudem über eine bebilderte Auflistung der Einzelteile und viele Farbfotos beschreiben den Zusammenbau. Beim Modell handelt sich durchaus um ein komplexes Stück Modellbau. Der Rat der Anleitung sollte befolgt werden und Vorsicht sowie Geduld sind für den Aufbau angebracht.

Dafür lohnt sich der Spaß. So ist die Unterseite des Chassis detailreich. Alle Achsen sind eigenständig lenkbar und haben eine gefederte Aufhängung. Die Abstützungen haben Metallträger mit schönen Warngrafiken. Vier Stützbleche aus Metall sind ebenfalls enthalten.

Das große Fahrerhaus hat einen Innenraum mit vielen kleinen Details und einen gut sichtbaren Monitor. Die Kabine kann mit einer Seilwinde am Mast hoch- und heruntergefahren werden. Der Sitz in der Kabine kann von der Straßenfahr- in die Kranbetriebsstellung gedreht werden.

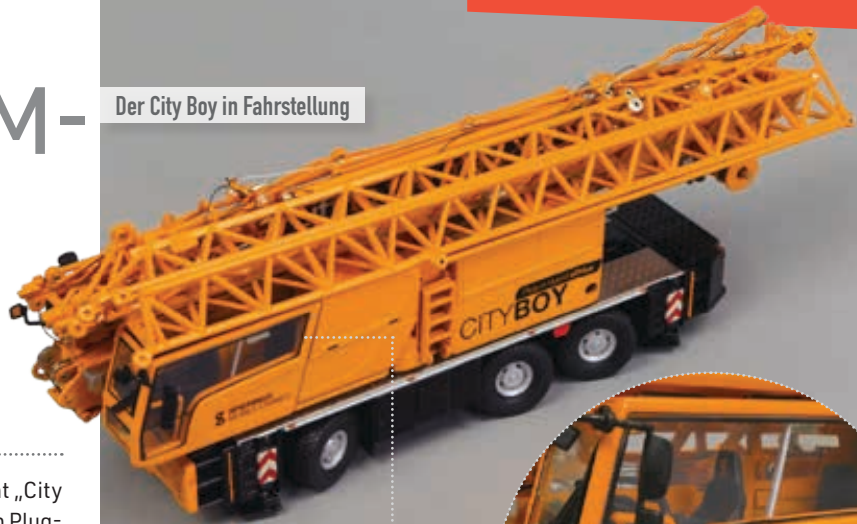
Der Oberwagen ist mit einer City-Boy-Grafik versehen. Außerdem sind Bohrungen vorhanden, um die Winden mit einem mitgelieferten Schlüssel zu bedienen. Eine Leiter am Kranaufbau kann zudem heruntergeklappt werden. Der Turm ist eine Teleskopkonstruktion. Er hat ein Gitterkabelgestell mit weicher Kabelführung, und wegen des kleinen Maßstabs ist die Kabinenschiene als separates Teil modelliert und nicht teleskopierbar wie bei der echten Maschine.

Der Metallausleger ist vollständig trianguliert und mechanisch komplex. Die Montageleine, Kabel und Abspannungen sind mit engen Toleranzen gefertigt, um ein gut aussehendes Auslegerprofil zu ermöglichen. Der reale Kran hat ein teleskopierbares Endstück. Im Modell wird dies separat mitgeliefert, da das im Modell nicht anders realisierbar war. Der Ausleger kann ausgeklappt und entweder waagrecht oder schräg gestellt werden, genau wie beim Original.

Die Laufkatze ist aus Metall, und es können Seile zum Bewegen angebracht werden, um die Genauigkeit der Darstellung zu erhöhen, obwohl das System nicht funktionsfähig ist. Am besten sieht das Modell voll aufgerichtet aus, aber es ist auch möglich, es im Transportmodus zu präsentieren.

Fazit: Dieser Maschinentyp ist eine echte Herausforderung im Maßstab 1:50, und WSI hat hier eine sehr gute Arbeit geleistet. Es gibt einige unvermeidliche Kompromisse, aber der Fokus auf hohe Detailtreue hat ein sehr authentisch aussehendes Modell hervorgebracht. Es kostet 250 Euro direkt im Spierings-Webshop. Mehr unter www.cranesetc.co.uk ■

Der City Boy in Fahrstellung



In der Kabine sind viele Details zu entdecken



Aus Metall: Stützen und Platten



Voll aufgerichtet zeigt sich das Modell in voller Pracht



LET IT FLOW

Webtec hat einen neuen Laufzeitmesser entwickelt, der gut geeignet ist für die zentrale Verwaltung und Vermietung spezieller Anbaugeräte für Bau- und Landmaschinen auf Basis der geleisteten Arbeitsstunden. Die Aktivierung erfolgt, sobald der Laufzeitmesser von Hydrauliköl durchströmt wird. Auch ein Restdruck im System mache dem RFS200 nichts aus, so der Hersteller. Die genaue Durchflussmessung wird innerhalb einer Blende durch die Bewegung eines magnetischen Kolbens, welcher gegen eine Feder arbeitet, erfasst. Der RFS200 ist auf Durchflussmengen von bis zu 200 l/min und einen Maximaldruck von 420 bar ausgelegt. Er ist für Hydraulik-Mineralöle nach ISO 11158 geeignet und verträgt Fluidtemperaturen von -40 °C bis 100 °C.



HEISSER REIFEN

Wer den sprichwörtlich heißen Reifen fährt, sorgt tatsächlich für mehr Verschleiß am Pneu. Um das zu vermeiden, messen Systeme die Reifentemperatur. Ähnlich auch das neue *Smart Tyre Saving System*, das Liebherr für seine Reachstacker entwickelt hat. Nur: Statt auf Sensoren zur Überwachung der Temperatur zu setzen, schätzt das System die Temperatur in Abhängigkeit von der Achslast und der Geschwindigkeit des Reach-

stackers. Wenn „kritische“ Temperaturen erreicht werden – das ist der Zeitpunkt, an dem laut Unternehmen der Reifenverschleiß übermäßig zunimmt – drosselt das System automatisch kurzzeitig die Geschwindigkeit des Fahrzeugs, damit die Reifen abkühlen können. Die Geschwindigkeit des Reachstackers wird wieder erhöht, sobald die Temperaturen wieder ein normales Niveau erreicht haben.

KLICK GEMACHT

In der Systemwelt von Sortimo gibt es als jüngsten Neuzugang *Pro Click*-Werkzeugtaschen und Werkzeuggürtel. Mit ihnen lassen sich Werkzeuge und Arbeitsmaterialien direkt am Körper tragen, und dennoch lassen sie sich dabei mit nur einem Klick wechseln. Das Wichtigste: Die Hände bleiben dabei frei. Dies ist ein wichtiger Sicherheitsaspekt für alle Gewerke, die viel über Kopf arbeiten, auf Leitern oder Bühnen stehen oder sich in schwindeligen Höhen auf Gerüsten oder Dächern bewegen. Und auch am Boden dürfte es von Vorteil sein, die Materialien stets am Körper in Hüfthöhe griffbereit zu haben. Pro Click ist ab Mitte April 2021 lieferbar. Die ProClick Produktpalette wie auch vergünstigte Startersets können ab sofort auf mySortimo.de/ProClick bestellt werden.



GEFAHR GENANNT, GEFAHR GEBANNT I

Alle, die in ihrem Arbeitsalltag mit Gefahrstoffen zu tun haben, müssen das Regelwerk der TRGS 510 „Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern“ beachten. Die Novelle enthält keine großartigen Änderungen, eine Durchsicht wird aber empfohlen. Denn es kann gut sein, dass Anwender eine Aktualisierung ihrer Gefährdungsbeurteilung vornehmen müssen. Auch betriebsinterne

Schulungsunterlagen müssen entsprechend auf den neusten Stand gebracht werden. Für Nutzer von Elektromotoren interessant: Lithium-Batterien werden in der TRGS 510 ab sofort als Lagermedium mit „produktspezifischer Gefährdungserhöhung“ geführt. Die neuen TRGS 510 finden Sie auf der Homepage der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) unter www.baua.de.

GEFAHR GENANNT GEFAHR GEBANNT II

Gefahrstoffdepots sind eine sichere und kompakte Lösung für all jene Unternehmen, die Gefahrstoffe in Kleingebinden, Fässern oder IBC (Gittertanks) wirtschaftlich und platzsparend lagern müssen. Um die Kundenbedürfnisse für die gesetzeskonforme Lagerung kleinerer Mengen an Gefahrstoffen noch besser abdecken zu können, haben die Ingenieure von Denios die bewährten Polysafe-Depots aus Kunststoff um einige neue Modelle ergänzt. So gibt es nun Depots für die Lagerung von ein oder zwei Fässern à 200 Liter, wahlweise ausgestattet mit Flügeltüren oder platzsparendem Rollladen.



INSERIEREN SIE HIER!

In der Rubrik **MARKTPLATZ** von **KRAN&BÜHNE** erreichen Sie Käufer und Anwender von Kranen und Arbeitsbühnen und verwandten Dienstleistungen in Deutschland, Österreich, Benelux und der Schweiz.

KLEINANZEIGENVERKAUF

Karlheinz Kopp | E-Mail: info@vertikal.net
Tel: (0761) 89 78 66-0 | Fax: (0761) 89 78 66 14

WERBEMATERIAL + KOPIEN

von Inseraten bitte an:
Vertikal Verlag | Sundgaullee 15 (1. OG)
D-79114 Freiburg | E-Mail: info@vertikal.net



WERBUNG WIRKT!
Ihr Anzeigenberater Karlheinz Kopp steht Ihnen gerne zur Verfügung!

KRAN&BÜHNE Rufen Sie an: (07 61) 89 78 66-15

E.P.O.S.
Einsatz-, Planungs- und Organisations-System

E.P.O.S. Kurzvideo anschauen

DIE SOFTWARE FÜR DIE GESAMTE SCHWERLASTBRANCHE

E.P.O.S. ist ein modulares Software-System, das speziell für Kran- und Arbeitsbühnenvermieter sowie für Schwertransportunternehmen entwickelt und optimiert wurde. Sie steuern mit **E.P.O.S.** Ihren gesamten Auftragsdurchlauf. Ein permanenter Zugriff auf alle Daten entlastet Sie in Ihrer täglichen Arbeit.

MODULAR | INDIVIDUELL | ANPASSUNGSFÄHIG

MATUSCH Wassergasse 11 | 96450 Coburg | info@matusch.de
Telefon +49 9561 8194-0 | www.matusch.de

www.Vertikal.net/Vermieter

MARKT+ STELLEN

Foto: © Ravit Sayfullin - stock.adobe.com



Z11Auj

Teleskop-Arbeitsbühne mit
extra großer Plattform 11m



20ATuj

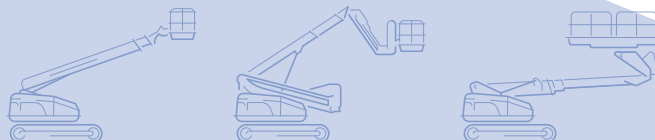
Gelenkarbeitsbühne 20m



S15Auj

Teleskop-Arbeitsbühne 15m

JETZT VERFÜGBAR



Mini & Mobile Cranes Körner GmbH
BAUMO Kranservice GmbH & Co. KG



- Fahrzeugbreite 1,99 m
- Fahrzeughöhe 2,85 m
- Achslast 7,0 t
- Variable Abstützbasis
- Pick & Carry
- Montagespitze
- Autobahnzulassung

KATO
MOBILKRAN

ECO GREEN Energy

Spezialist für Teleskopstapler-Reparaturen

einschließlich Gutachterservice

INDUMA Rent
... the rental experts



INDUMA-Rent - Stuttgart - Tel. 0711 90 12 100 . info@induma-rent.com

Verkauf | Service | Vermietung

Hotline + 49 (0) 203 - 713 68 76-0

- UNIC-Minikrane (1-10 t)
- KATO-Citykrane (13-20t)
- HORYONG Akku-Industriekrane (4-7t)
- Gebrauchte Mobilkrane (30-500t)
- GLG Glaslifter mit 3D-Manipulator



UNIC
MINIKRAN



Variable Abstützbasis!

www.used-cranes.de | www.baumo.de | www.minikran.de

Majewski
Hubarbeitsbühnenservice

MANITOU OIL & STEEL

PALFINGER • RUTHMANN • CTE • MULTITEL
JLG, Genie, France Elévateur, Haulotte, Iteco, Aichi, etc.

Mobil: +49 173 5232337
Büro: +49 731 72568400
 info@majewski-service.de

Mobiler Service,
Werkstattreparaturen
und Prüfung nach
DGUV-G 308-002 / DGUV V3

Onlineshop für Ersatzteile www.majewski-service.de

FÜR UNS IST NICHTS ZU SCHWER, EGAL WOHN!
 Gabelstapler-, Arbeitsbühnen-, Baumaschinen-, Schwer- und Großraumtransporte



CARGOTRANS
Internationale Spedition (Bremen) GmbH

+49 421 387 610
www.cargotransbremen.de

CARGOTRANS
Internationale Spedition (Bremen) GmbH

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender



IHR VORTEIL: Um leistungs- und wettbewerbsfähig zu bleiben, benötigt die Industrie hochqualifizierte und ihre Märkte betreffende Informationen. Diesem Verlangen kommt **KRAN&BÜHNE** mit praxisorientierten Artikeln nach. Mit unseren Publikationen helfen wir den Lesern, gerade bei härteren Marktbedingungen, fundierte Entscheidungen zu treffen. Die Artikel werden von einem erfahrenen, international und in Deutschland tätigen Journalistenteam verfasst. **KRAN&BÜHNE** liefert dem Leser Neuigkeiten und Baustellenberichte. Ein wichtiger Bestandteil sind dabei harte Fakten darüber, welche Ausrüstung für welche Einsätze geeignet ist.



ABONNIEREN SIE JETZT EINFACH & BEQUEM!

Per Fax: (07 61) 89 78 66 14

oder per Post: **KRAN&BÜHNE** | Sundgaullee 15 | D-79114 Freiburg

Tel. (07 61) 89 78 66-0 | Fax (07 61) 89 78 66 14 | E-Mail: info@Vertikal.net | www.Vertikal.net

Ja, ich abonniere **KRAN&BÜHNE** für ein Jahr (8 Ausgaben) für 31,- Euro (inkl. 7 % MwSt.) frei Haus (bzw. 45,- Euro für Abonnenten außerhalb Deutschlands).

→ Name / Vorname:

→ Firma:
Umsatzsteuernummer (nur bei Firmen)

→ Straße / Postfach:

→ Postleitzahl / Ort:

→ Land:

→ Tel.:

→ Fax:

→ E-Mail-Adresse:

→ 1. Unterschrift
des Abonnenten:

→ Ich wünsche folgende Zahlungsweise:

Bargeldlos per Bankeinzug
(nur in Deutschland)

gegen Rechnung

→ IBAN:

→ BIC:

→ Geldinstitut:

→ Firma:

→ Postleitzahl / Ort:

Hiermit bestätige ich, dass die Abbuchung des jährlichen Abo-Betrages von 31,- Euro für o. g. Firma / Anschrift vorgenommen werden kann.

→ 2. Unterschrift
des Abonnenten:

SUBSCRIBE TO THE
C&A NEWS
PACKAGE AND GET
THE INDUSTRY'S
MOST WIDELY
READ NEWS



Vertikal
net



To get your **SUBSCRIPTION**
up and running register online at
www.vertikal.net/en/subscriptions

EVERY ISSUE
Delivered to your door
PLUS
DIGITAL ISSUE
Online

YEARLY SUBSCRIPTION
£40.00/€60.00
(UK and Ireland)
€75.00 (Rest of Europe)
\$110.00/£60.00 (Other regions)
Payable by BACS transfer/
credit card/cheque

**AN INDEPENDENT NEWS SERVICE COSTS
MONEY AND NEEDS YOUR SUPPORT
SUBSCRIBE TODAY!**



RIEBSAMEN

Glasboy®

- Bagger
- Kran
- Dumper

**Kauf oder
Miet-service**



Maschinenbau
Riebsamen
GmbH & Co. KG
Bierstetter Straße 1
88348 Allmannsweiler
Tel: +49 7582 791
info@riebsamen.de
www.riebsamen.de



**Wir suchen Sie als
Mitarbeiter (m/w/d) in der
Produktion oder Werkstatt**

Mitarbeiter (m/w/d) in der
Produktion für unseren Standort in
48712 Gescher-Hochmoor

Mitarbeiter (m/w/d) in der
Werkstatt für unsere SERVICE-
Stationen in DE / AT / CH.
Auch in Ihrer Nähe!



Weitere Infos unter:
[www.ruthmann.de/
stellenangebote](http://www.ruthmann.de/stellenangebote)



Ruthmann GmbH & Co. KG
Ruthmannstraße 4
48712 Gescher-Hochmoor
Ansprechpartner: Jule Timmer
E-Mail: jobs@ruthmann.de
Telefon: +49 2863 204-257



Wir suchen Sie als

**Servicemonteur (m/w/d)
im Außendienst in Österreich**



Jetzt informieren und bewerben!

Weitere Infos unter: www.ruthmann.at/stellenangebote



Ruthmann GmbH
Gewerbeparkstraße 3
8143 Dobl bei Graz
Ansprechpartner: Bernhard Reinisch
E-Mail: jobs@ruthmann.at
Telefon: +43 664 2246422

April | Mai 2021
24. Jahrgang | Nr. 175

REDAKTION

Rüdiger Kopf | **Chefredaktion**
E-Mail: rk@vertikal.net
Alexander Ochs | **Redaktion**
E-Mail: ao@vertikal.net
Tel.: 0761 8978 66-0
Fax: 0761 8978 6614

Korrespondent GB | Irland:

Ed Darwin · E-Mail: ed@vertikal.net
E-Mail: editor@vertikal.net

HERAUSGEBER

Leigh Sparrow · E-Mail: lws@vertikal.net

PRODUKTION + VERWALTUNG

Nicole Engesser · E-Mail: info@vertikal.net

Grafik: Anke Mayr · E-Mail: am@vertikal.net

Druck: QUBUS media GmbH
Utermöhlestraße 9 · 31135 Hildesheim
E-Mail: info@qubus.mesdia

ANZEIGENVERKAUF + KUNDENBERATUNG

Deutschland | Österreich | Schweiz |

Skandinavien:

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-15 · Fax: 0761 8978 6614
E-Mail: khk@vertikal.net

Italien: Fabio Potestà

Mediapoint & Communications SRL
Corte Lambruschini
Corso Buenos Aires 8, V Piano-Interno 7
I-16129 Genova, Italien
Tel.: +39 010 570 4948
Fax: +39 010 553 0088
E-Mail: info@mediapointsrl.it

UK, USA and all other areas:

Pam Penny · E-Mail: pp@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7917 155657
Clare Engelke · E-Mail: ce@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7989 970862
PO box 6998 Brackley NN13 5WY. UK

KLEINANZEIGEN

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-15 · Fax: 0761 8978 6614
E-Mail: khk@vertikal.net

© Nähere Informationen zu Inseraten in unserer britischen Schwesterzeitschrift **Cranes & Access** erhalten Sie auch unter obigen Adressen.

KRAN&BÜHNE erscheint achtmal pro Jahr. Der Jahresbezugspreis beträgt € 31,- (Einzel-exemplar € 13,-). Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages und unter voller Quellenangabe. Alle Rechte vorbehalten. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2.

Abonnieren Sie online unter www.Vertikal.net

Vertikal Verlag
Sundgauallee 15
D-79114 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-0
Fax: 0761 8978 6614
info@vertikal.net
www.Vertikal.net

The Vertikal Press
PO box 6998 Brackley
NN13 5WY. UK
Tel.: +44(0)8448 155900
Fax: +44(0)1295 768223
info@vertikal.net
www.vertikal.net

© The Vertikal Press Ltd 2021
ISSN 1436-7831

Mitglied von IPAF



WISSEN, WAS ZÄHLT
Geprüfte Auflage
Klare Basis für den Werbemarkt



KRAN&BÜHNE

Juni

**FOLGENDE THEMEN ERWARTEN SIE
IN DER KOMMENDEN AUSGABE**

Neuheiten
und Neuigkeiten
zu diesen und anderen
Themen können Sie
immer an [redaktion@
vertikal.net](mailto:redaktion@vertikal.net)
senden.

**MOBILKRANE**

Was bewegt sich bei den Modellen
und was steht bei den Herstellern an?
Wir holen Stimmen ein.

**PERSONENLIFTE**

Sie sind klein, sie sind wendig und in
den Innenräumen werden sie immer
wichtiger. Die Einsatzfelder gerade
für diese Kleinbühnen weiten sich aus.

**DER SOMMER KOMMT**

Welche Events sind noch in der Planung?
Was wollen die Aussteller zeigen?

**AUSSERDEM IN JEDER
AUSGABE DER KRAN&BÜHNE:**

Die neusten Informationen aus
Deutschland, Schweiz, Österreich
und den Benelux-Staaten, kompakt
für Sie zusammengefasst.

Technisch ungeschlagen – HELIX 1205!

HEMATEC[®]



einfach näher dran.

5,15 m Reichweite bei 0,98 m Spurbreite

www.hematec-arbeitsbuehnen.de

HEMATEC-Arbeitsbühnen GmbH · Bärnsdorfer Straße 179 · 01127 Dresden
Phone (+49)(0)351 / 89 75 50-533 · Fax (+49)(0)351 / 89 75 50-55 · info@hematec-online.de

ELEKTRIFIZIEREN SIE IHRE FLOTTE



Die effiziente und umweltfreundliche elektrische Scherenbühnen-Serie Sinoboom zeichnet sich durch Plattformhöhen von 4 m bis 14 m aus und bietet zahlreiche Vorteile: exklusives offenes Chassis-Design für reduzierte tägliche Wartungszeiten; Schutz der Stoßstange; geringere Betriebskosten und äußerst vielseitige Teile und Komponenten.

SINOBOOM
Für Optimale Zugangs-Lösungen



www.sinoboom.eu
info@sinoboom.eu
+31 180 225 666